



...MACHT STARK.

Jahresausgabe 2023

Turnerschaft

aktiv





Krombacher



Trink Brohler.
Fühl dich wohler.

Getränke **Wolfs**

Ihr zuverlässiger Partner in der Gastronomie!

Viersener Straße 61 - 47918 Tönisvorst

Telefon: 0 21 51 - 79 88 82

Wir liefern auch
bequem bis zu
Ihnen nach Hause!

- Heimdienst zum günstigen Preis
- Große Auswahl, stets verfügbar
- Sie haben die Party, wir das Equipment! Sprechen Sie mit uns, gerne helfen wir Ihnen bei der Ausstattung Ihres Events
- Wir freuen uns auf Sie!



Natürlich bekommen
Sie bei uns auch alles,
was in keinem guten Kiosk
fehlen darf! Z.B. Zeitungen,
Tabakwaren, Süßwaren, u.v.m.



Kiosk **Wolfs**

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.- Sa. durchgehend 06:30 - 20:00 Uhr

So. 09:30 - 20:00 Uhr





Liebe Turnerschaftler*innen und liebe Freunde der Turnerschaft,

Zunächst möchte ich unsere neuen Mitglieder der früheren RBSG in unserem Verein begrüßen, mit dem Wissen, dass sie sich genauso wohl fühlen wie unsere Bestandsmitglieder.

Turnerschaft macht stark

(Alle ziehen am selben Strang)

Dank unserer guten Qualität im operativen Feld der Turnerschaft St. Tönis - alle ziehen am selben Strang (und in die gleiche Richtung), haben wir jetzt auch die Zeit, um ein weiteres wichtiges Projekt für die zukünftige Ausrichtung unseres Vereins umzusetzen.

Im Mittelpunkt stehen für uns vor allem die uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen unseres Vereins! Denn diese sind die Zukunft des Vereins für den weiteren Fortbestand.

Deshalb haben wir nicht nur ein breites Sport-Angebot entwickelt, sondern als Mehrwert des Vereins auch ein Prägekonzept entwickelt.

Unsere Philosophie und Verantwortung

Wir sehen unsere Kinder und Jugendlichen in Ihrer Entwicklung im Mittelpunkt und wünschen uns darum für sie ein dreibeiniges Stativ aus Familie, Schule und Verein. Die Wichtigkeit ist auch genau in dieser Reihenfolge.

Philosophie

Familie = Erziehung und Sozialverhalten

Schule = Bildung und Sozialverhalten

Verein = Sport und Sozialverhalten und vieles mehr

Verantwortung

Wir möchten, dass die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen in einem gewaltfreien Raum den Verein erleben.

Aus dieser Verantwortung heraus haben wir unser zukunftsorientiertes Projekt „Prävention gegen interpersonelle und sexuelle Gewalt“ gestartet.

Basierend auf einer Risikoanalyse und daraus folgend, wird ein Handling- und Leitlinienplan erstellt. Schwerpunkt wird es sein, dass unter anderem ein noch stärkeres Augenmerk auf die neuen Medien (u.a. Mobbing) gelegt wird.

Wir möchten in unserem Verein eine Kultur des Hinschauens etablieren und das nicht nur innerhalb des Vereins, sondern auch außerhalb, denn im Verein endet nicht die Verantwortung.

Als Grundlage wurde hierfür, durch unsere Übungsleiter:innen und Teilnehmenden aller Abteilungen, mit einer erstaunlich hohen Bereitschaft und Motivation, eine Risikoanalyse durchgeführt.

Dies ist auch für mich ein Zeichen, dass die Verantwortlichen dies auch als wichtige und richtige Aufgabe sehen.

Das Projekt ist bei der Vereinsführung angesiedelt und wird von Rolf Nagels in der Komplexität und der Tiefe mehr als begleitet. Da er mit all seinem Wissen um die Veränderungen im Wandel der Gesellschaft mehr als sachkundig ist, ist er mehr als einer der treibenden Kräfte für dieses Projekt. Besten Dank!

Jahreshauptversammlung

Eigentlich könnte und sollte hier mein Vorwort enden mit dem Hinweis, dass alles Wichtige, was zu berichten wäre, in der Jahreshauptversammlung mitgeteilt wird.

Ein paar Themen sind mir dennoch wichtig hier zu erwähnen.

Campusprojekt

Wir sind an Schmitz-Backes vorbei

Nach vielen Gesprächen mit der Politik zum geplanten Campus-Projekt in seiner Ursprungsform, wurde das von uns gesehene, existenzbedrohende Potenzial erkannt und unsere Augmente dazu wahrgenommen.

Die aktuellen Planungsänderungen sind für uns ein Zeichen der Wertschätzung von Vereinen und besonders der Turnerschaft St. Tönis.

Hierfür möchte ich meinen Dank an die Politik und Verwaltung aussprechen.

Beständigkeit zeugt von Qualität

Ein Garant für diese Überschrift ist unter anderem die neue Ausgabe unserer umfangreichen Vereinszeitschrift. Wieder mal hat Sandra eine wirklich wertvolle und qualitative Ausgabe erstellt (um die uns viele Vereine beneiden). Hierfür meine tiefe Anerkennung für die geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Team Spirit

„Allein ist man schnell, zusammen schafft man mehr“.

Dies war einer der Überschriften in der letzten Ausgabe. Auch in den letzten 12 Monaten beruhte die Stärke des Vereins auf den hoch motivierten Einsatz unserer Vereinsverantwortlichen, Ehrenamtler und Helfer/Helferinnen. Hierfür meinen Dank und Stolz an Euch alle.

Resümee

Auch in den letzten zwölf Monaten war die Arbeit im und für den Verein sehr erfüllend. Neben den sportlichen Erfolgen, über die hier auf den nächsten Seiten berichtet wird, war die Arbeit und die Gespräche mit unseren Jugendlichen die notwendige Wohltat.

Wieder mal möchte ich besonders die Fahrt nach Frankreich, welche auch zum Prägekonzept gehört, erwähnen. Hier haben wir die Möglichkeit unsere Jugendlichen über vier Tage zu erleben und uns mit ihnen auszutauschen. Aber auch unsere Jugendlichen erfahren nicht nur was zu den Geschehnissen in der Normandie, sondern auch viel über die Arbeit, welche die erwachsenen Ehrenamtler für den Verein und die Jugendlichen leisten. Wir hoffen somit, dass der Generationsvertrag „Ich hatte als Jugendlicher eine wertvolle Zeit in der Turnerschaft St. Tönis und möchte das als Erwachsener Ehrenamtler in Zukunft auch den Jugendlichen ermöglichen“, weiter lebt.

PS: meine Bitte, wer kann, kommt bitte zur Jahreshauptversammlung am 8. November. Es gibt nicht nur organisatorische Themen, sondern es geht auch um das Präventionsprojekt und vieles mehr.

Ich hoffe darauf, euch dort zu treffen.

bleibt gesund und fit! **Euer Christian Hülsemann**



Verschmelzung mit Rehabilitations- und Behinderten-Sportgemeinschaft Tönisvorst e.V. (RBSG)

In der Jahreshauptversammlung 2022 wurde darüber berichtet, dass die RBSG an die Turnerschaft St. Tönis herangetreten ist, mit dem Wunsch einer Verschmelzung beider Vereine. Bei der RBSG, wie bei vielen anderen Vereinen, mangelt es an Vorstandsnachwuchs.

In der letzten Mitgliederzeitung haben wir bereits auf die laufenden Gespräche zwischen den beiden Vereinen hingewiesen. In verschiedenen Konstellationen gab es mit Herrn Dr. Friedhelm Caspers (1. Vorsitzender RBSG), Herrn Rolf Schloots (2. Vorsitzender RBSG) und Herrn Wilfried Bongarts (Kassierer) Sondierungsgespräche, an denen von Seiten der Turnerschaft Christian Hülsemann, Martina Langer und Jürgen Topp teilnahmen.

In der Folge wurden formell ein Verschmelzungsbericht sowie ein Verschmelzungsvertrag abgestimmt. Der Notar Marius Klingler aus Willich wurde beauftragt, die Verschmelzung zu begleiten und notariell aufzunehmen. Das Notariat hat bereits Erfahrungen in der Vereinsarbeit.

Am 28. November 2022 war es dann so weit. Unsere und die Mitglieder von der RBSG wurden zur außerordentlichen Hauptversammlung - Verschmelzungsversammlung - eingeladen. Diese Versammlung fand in Willich-Anrath statt, also im Notariatsbezirk von Herr Klingler. Als Anekdote gibt es zu berichten, dass man kurzfristig den Versammlungsort wechseln musste. Der Wirt von der vereinbarten Versammlungsstätte hat kurzfristig abgesagt, da er krankheitsbedingt kein Personal für die Durchführung zur Verfügung hätte.

Friedhelm Caspers fand schnell eine Lösung für das Problem und wir konnten die Josefshalle von der Kirchengemeinde in Anrath nutzen.

Es wurde jeweils einstimmig durch beide Vereine die Verschmelzung Rehabilitations- und Behinderten-Sportgemeinschaft Tönisvorst e.V. und Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V. zugestimmt. Der künftige Vereinsname lautet Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V.

Als Verschmelzungsdatum wurde der 01.01.2023 festgelegt. Nach einer rechtlichen Karenzzeit, wo kein Einspruch gegen die Verschmelzung eingelegt worden ist, erfolgte über den Notar die Weitergabe der Verschmelzungsunterlagen an das Amtsgericht. Eine amtliche Bestätigung erwarten wir von dort aus.

Das Jahr 2023 haben wir bereits genutzt, das umfangreiche Angebot der RBSG aufzunehmen. Martina Langer hat die 17 Reha Gruppen (u.a. Schwimmen, Herzsport, Lungensport, Gymnastik, Sport für Schlaganfall-Betroffene, Diabetes-Sportgruppe) aufgesucht. Hier gilt es, mit den Übungsleitern und Ärzten ein gemeinsames, weiterführendes Konzept sicherzustellen. Diese nicht einfache und umfangreiche Arbeit erfordert viel Zeitaufwand. Veränderungen und Anpassungen im Reha Bereich brauchen seine Zeit und sind nur gemeinschaftlich als Gesamtverein umsetzbar. Hierbei spielen jetzt und auch künftig die Raum- und die Personalsituation eine Rolle.

Wir hoffen auf das Verständnis unserer Mitglieder und der Reha-Sporttreibenden. Die Nachfrage nach Reha-Sport ist ungebrochen und das Angebot in Tönisvorst und Umgebung überschaubar.

Die Turnerschaft hat Fördergelder (siehe auch Bericht „Vereinsförderungen“) erhalten, die für die Digitalisierung im Reha-Sportbereich eingesetzt werden sollen. Man möchte weg von der Papierflut und Unterschriftenlisten. Das Abrechnungsverfahren mit den Krankenkassen soll vereinfacht und beschleunigt werden. Wir arbeiten daran, die gesamte Übergangsphase so gut wie möglich zu durchlaufen.

Wir heißen die „neuen“ Mitglieder herzlich Willkommen und hoffen, dass Sie sich bei der Turnerschaft gut aufgehoben fühlen.

Jürgen Topp



von links: Notar Marius Klingler, Jürgen Topp, 2. Vorsitzender Turnerschaft St. Tönis, Dr. Friedhelm Caspers, 1. Vorsitzender RBSG, Christian Hülsemann, 1. Vorsitzender Turnerschaft St. Tönis und Rolf Schloots, 2. Vorsitzender RBSG

Kontakt Turnerschaft St. Tönis e.V.:

Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V.
Corneliusstraße 25c
47918 Tönisvorst

Tel. 0 21 51 - 70 18 61
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de
www.turnerschaft1861.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
montags, dienstags u. freitags 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr



Rehabilitations- und Behinderten-Sportgemeinschaft Tönisvorst: Geschichte und Aktivitäten

von Wilfried Bongaerts (RBSG)

Die Mitgliederversammlungen beider Vereine haben am 28.11.2022 einstimmig die Verschmelzung beschlossen. Vertreter der jeweiligen Vorstände waren sich in den davor liegenden Gesprächen einig, dass insbesondere zur Bündelung und Optimierung von Angeboten im Bereich des Rehabilitationssports, zum Erhalt und Ausbau von Angeboten im Bereich des Behindertensports, zur bestmöglichen Nutzung der den Vereinen zur Verfügung stehenden Sportstätten und aufgrund der in der RBSG bestehenden Altersstruktur nur eine Fusion in Betracht kommen kann.



gen vereinheitlicht wurden. Dies führte natürlich zur Gründung weiterer (Reha-)Sportgruppen und Änderung in den jetzigen Vereinsnamen, wobei jedoch die speziellen Behindertensportarten insbesondere aufgrund Alter und Krankheit der Sportler rückläufig waren und die jeweiligen Gruppen im Laufe der Zeit aufgelöst wurden.

Mit der Fusion wurden 17 Reha-Sportgruppen (fünf Wassergymnastik-, vier Herzsport-, drei Gymnastik-, zwei Schwimmgruppen, sowie jeweils eine Gruppe („Lungensport“, „Schlaganfall“, „pAVK/Diabetes“) übertragen.

Gerade diese Altersstruktur macht ein Fortbestehen der RBSG in Eigenregie sehr schwierig.

Bei einem Mitgliederbestand von zuletzt ca. 150 Mitgliedern waren nahezu 30% der Mitglieder 80 Jahre alt und älter. Ca. 130 Mitglieder waren 60 Jahre alt oder älter. Mitglieder unter 40 Jahren waren überhaupt nicht zu verzeichnen.

Zur Historie des Vereins sei kurz erwähnt, dass dieser im August 1969 als „Versehrten-Sportgemeinschaft St. Tönis“ von Kriegsbeschädigten und Unfallverletzten gegründet wurde. „Schwimmen“, „Sitzball“ und „Fußballtennis“ waren zunächst Hauptbestandteile des Behindertensports. Später öffnete sich der Verein auch für die Aufnahme von „Allgemein-behinderten“, was auch zur stetigen Erweiterung des behinderungs-sportlichen Angebotes („Gymnastik“, „Tischtennis“ und speziell für Damen „Flugball“) führte, was auch eine Änderung des Vereinsnamens in „Behinderten-Sportgemeinschaft Tönisvorst“ nach sich zog.

Anfang der 80er-Jahre kam seitens des Landessportbundes und des Behindertensportverbandes mit der „sog. Gesamtvereinbarung“ ein Vertrag mit den Krankenkassen und anderen Versicherungsträgern zustande, in dem die Kriterien des Behindertensports - heute „Rahmenvereinbarung“ für den Rehabilitationssport- und deren finanzieller Zuwendun-

Im satzungsmäßigen Zweck des Vereins wurde neben den sportlichen Aktivitäten die Durchführung von sonstigen Freizeitaktivitäten (z. B. Wanderungen, Ausflüge, Fahrten etc), die im Sinne des SGB IX der Hilfe zur Teilnahme am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben aber sicherlich auch der Förderung der Gemeinschaft im Verein dienen, aufgeführt.

Dementsprechend findet alljährlich ein Ausflug statt. In diesem Jahr war es eine Nachmittagstour zum Cafe-Restaurant „De Wittsee“ mit Kaffee, Kuchen und Programm (Bauchredner-Vortrag vom allseits bekannten Duo „Klaus & Willi“). Am 14.07.2024 ist ein Ausflug nach Mülheim/Ruhr und einer 3-stündigen Schiffsrundfahrt auf der Ruhr mit Mittagessen an Bord vorgesehen. Hierzu werden dann auch von vorn herein die Mitglieder der Turnerschaft, die am Reha-Sport teilnehmen, eine Einladung erhalten.

Des Weiteren finden monatlich Wanderungen (Gruppe für 6-7 km und Gruppe 12-14 km) sowie Radtouren (ca. 35-40 km) statt. Hierzu sind gerne jederzeit neue Teilnehmer willkommen.

Ansprechpartner hierfür ist Jochen Bongaerts (Tel. 0170-9026895 - außerhalb der Arbeitszeit - oder per Mail; jochen.bongaerts@web.de).



Radtour August 2023



Wanderwochenende Langewiese 2023

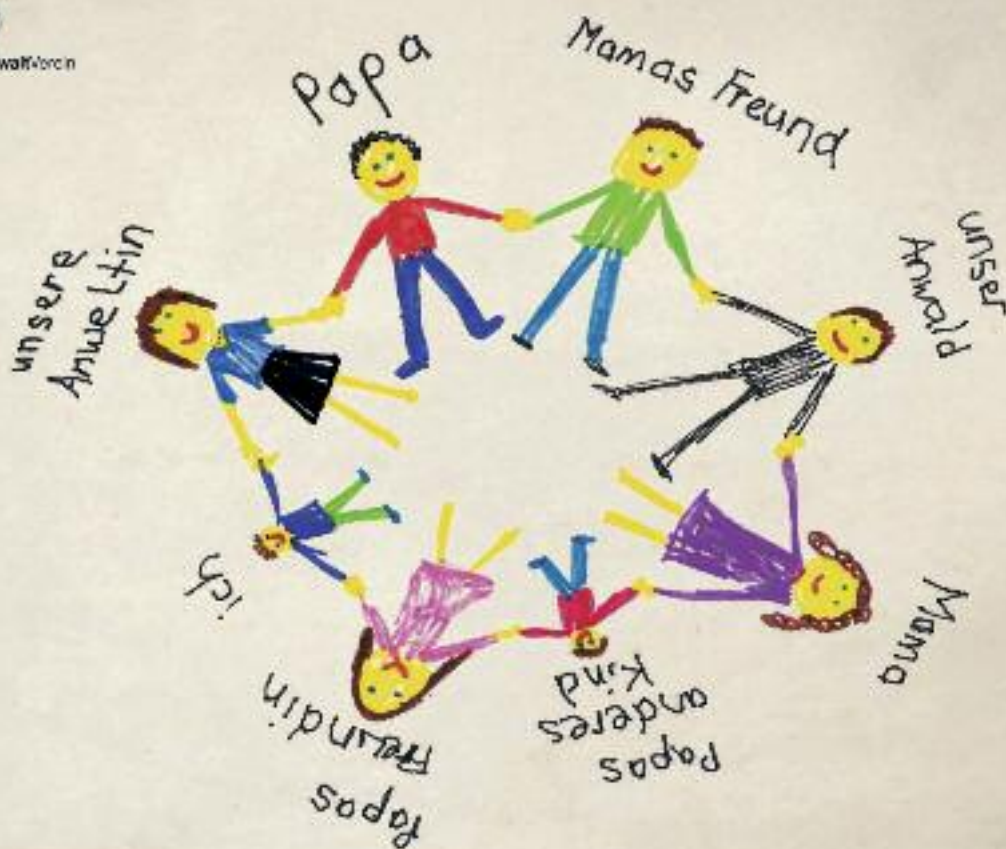
Von glücklichen Kindern empfohlen: Anwältinnen und Anwälte.

Ihre Ehe kann ein Anwalt nicht retten. Aber mit Ihnen gemeinsam viel für das Glück Ihres Kindes tun.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Mitglied im AnwaltVerein



Rechtsanwältin Miriam Möller Fachanwältin für Familienrecht



Weitere

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso
- Handwerkvertragsrecht
- Zivilrecht

Hüserheide 58d
47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 52 / 80 79 526
Telefax 0 21 52 / 80 79 527

www.anwaltskanzlei-moeller.de





BUFDI bei der Turnerschaft St. Tönis



Hallo, ich bin Mathilde Schmidt, 18 Jahre alt, und habe dieses Jahr meine Schulzeit mit dem Abitur abgeschlossen. Schon seit meinem dritten Lebensjahr betreibe ich Leichtathletik. Ich habe aber auch schon einige Jahre Geräteturnen und Ballett gemacht. Vor Kurzem habe ich mit zwei Freundinnen die Leitung einer U10-Leichtathletik-Trainingsgruppe übernommen. Die Arbeit mit den Kindern bereitet mir großen Spaß. Da Sport schon immer ein wichtiger Bestandteil meines Lebens war, ist es für mich klar, dass ich auch zukünftig im Bereich Sport tätig sein möchte. Da ich noch nicht sicher bin, welchen konkreten Weg ich in Zukunft einschlagen möchte, ist der Bundesfreiwilligendienst genau das Richtige für mich. Ich freue mich darauf, die Sportler der Turnerschaft St. Tönis kennenzulernen. Ich möchte Erfahrungen sammeln und mich in verschiedenen Bereichen weiterentwickeln. Dabei will ich mich auch selbst besser kennenlernen, um herauszufinden, welchen Weg ich für meine Zukunft wählen werde. Natürlich steht für mich aber die Zusammenarbeit mit Kindern und Erwachsenen im Vordergrund. Ich freue mich auf ein erfolgreiches, lehrreiches und unterhaltsames Jahr!
Mathilde Schmidt

Auch im kommenden Jahr **suchen** wir wieder einen **Bundesfreiwilligendienstler*in**.
Bei Interesse gerne in der Geschäftsstelle melden:
Telefon 02151-701861 oder
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de

Team Jugend 1861

Ihr habt Fragen, Ideen für
Veranstaltungen oder Verbesserungsvorschläge, dann sind wir eure Ansprechpartner!

Ziele

- Mitgestalten
- Eigene Ideen Umsetzen
- Spaß im Team
- Austausch mit Kids und Teens

Projekte

- Halloweenparty
- Jugendraum
- Sportübergreifendes Angebot



obere Reihe von links: Maverick Susak, Hanna Kuphal, Kimberly Büsing, Nicolas Müller, Jana Drathen, Kilian v. Brechan
untere Reihe von links: Bennett Pallinger, Luca Büsing, Carla Bolten, Kilian v. Brechan, Phil Schlacher, Nico Buckenhüsge

E-Mail: team.jugend@turnerschaft1861.de
oder spricht uns einfach direkt an.



Königs Hausverwaltung GmbH



„Ihr Eigentum ist bei uns in guten Händen“

Rundum-Betreuung für Wohn- & Gewerbeimmobilien
sowie die Unterstützung bei Vermietung und Verkauf

 02151 - 4543 453  info@koenigs-hausverwaltung.de  www.koenigs-hausverwaltung.de

Königs Hausverwaltung GmbH • Mühlenstr. 49 • 47918 Tönisvorst

ein Unternehmen der

KÖNIGSGRUPPE

Karneval 2023

Endlich war es wieder soweit! Nach 2 Jahren coronabedingter Zwangspause konnte in diesem Jahr endlich wieder Karneval gefeiert werden.

Am Karnevals-Samstag fand die traditionelle Kostümparty statt - die innerhalb von 2 Tagen ausverkauft war. Die Stimmung war großartig.

Toll kostümierte Jecken feierten und tanzten bei fröhlicher Stimmung und toller Musik bis tief in die Nacht. Wie in den Jahren zuvor gab es besonders viele kreative, selbstgebastelte Kostüme. So fiel die Wahl der Gewinner bei der Kostümpremierung sehr schwer.

Einer der Höhepunkte des Abends war auch der Auftritt der Tanzmariechen, Treuen Husaren und Prinzengarde. Beim Tulpen-Sonntagszug liefen die Turnerschaftler als Superhelden mit und verbreiteten mit den bunten Helddenkostümen gute Laune.





Ein bunter Bewegungstag

Unser traditioneller und jährlich wiederkehrender Bewegungstag wurde dieses Jahr von hunderten Besuchern fantastisch aufgenommen. Wir freuen uns sehr euch jedes Jahr einladen zu dürfen.

Mit unserem Kooperationspartnern verzauberten wir die Corneliusfeldhalle in einen großen Abenteuerparcour mit vielen verschiedenen Stationen.

Neu dabei war dieses Jahr eine Hüpfburg und das Kinderschminken, worüber sich die kleinen Besucher riesig gefreut haben.

Ob positives Feedback oder neue Teilnehmer im Kinderturn-, Geräteturnbereich oder auch beim Le Parcour. Alles in allem war es für uns ein erfolgreiches Event, welches mit jedem glücklichen Gesicht belohnt worden ist.



Sei dabei!

TERMINE_TERMINE_TERMINE

8.11.2023

Jahreshauptversammlung

24.11. und 25.11.2023

Die Krähen

mit neuem Programm

3.12.2023

Adventsfrühstück für Senioren

**Nächster Bewegungstag
5. Mai 2024
14 bis 17 Uhr**



Finanzielle Unterstützung

Um die Gesamteinnahmen bei der Turnerschaft St. Tönis zu verbessern, beteiligen wir uns an verschiedenen Vereinsförderungen. In der letzten Mitgliederzeitung haben wir über diverse Förderungen (z. B. NEW AG, Sparda-Bank, Rewe, Netto) berichtet, die wir auch in diesem Jahr fortgesetzt haben.

Bei den **Rewe-Vereinscheinen** haben wir zahlreiche Punkte gesammelt, sodass die Turnerschaft damit folgendes anschaffen konnte: eine Rollenrutsche, einen **Sprungkrafttrainer**, einen **Handstand-Übungsbarren** für die Vereinshalle sowie einen **Party- und einen Bluetooth-Lautsprecher** für die Cafeteria/Veranstaltungen. Erfolgreich waren wir auch bei den Abstimmungen für die Turnerschaft bei dem Wettbewerb **NEW-Vereinsförderung**. Dort konnten wir eine Förderung in Höhe von **700,00 Euro** erzielen.

Als weitere Hilfe wurde vom Land Nordrhein-Westfalen zur Bewältigung der direkten und indirekten Folgen der Energiekrise und zur Aufrechterhaltung des Trainings- und Übungsbetriebes die **„Soforthilfe Sport NRW 2023“** aufgelegt. Für Strom- und Heizkosten gab es einen finanziellen Zuschuss. Eine Restzahlung erfolgt nach der Abrechnung mit den Versorgungslieferanten.

Eine indirekte Förderung gibt es mit dem **„Sportvereinscheck“** in Höhe von 40,- Euro pro Mitglied. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) initiierte diese Maßnahme, gefördert vom Bundesinnenministerium. Der Sportvereinscheck ermöglicht Neumitgliedern jeden Alters eine vergünstigte Mitgliedschaft in einem Sportverein einzugehen. Dies wurde bei der Turnerschaft rege in Anspruch genommen und der Betrag von 40,- Euro dem neuen Vereinsmitglied gutgeschrieben. Im Nachgang werden uns die Zuwendungen vom DOSB gewährt.

Neu aufgelegt vom Landessportbund wurde die Förderung der **Ausbildung von Übungsleiter*innen, Trainer*innen und weiteres Ausbildungslizenzen im organisierten Sport** aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen. Hier sind verschiedene Qualifizierungsmaßnahmen möglich, die dadurch die Qualität im Alltagssport verbessern.

Zur Durchführung der Maßnahmen **„Digitalisierung gemeinnützigen Sportorganisationen in Nordrhein-Westfalen“** wurde unter Ein-

satz von Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung die Projektförderung aufgelegt. Es soll erreicht werden, dass Sportvereine mit zeitgemäßer digitaler und medialer Hardware und der dazugehörigen Software ausgestattet werden. Hier haben wir den Schwerpunkt beim Reha- und Gesundheitssport angesetzt, um künftig die Abrechnungen und die Papierlisten zu minimieren und zu vereinfachen. Durch die Fusion mit der Rehabilitations- und Behinderten-Sportgemeinschaft Tönisvorst e.V. (RBSG) hat sich das Angebot und der Aufwand vervielfältigt. Der Turnerschaft wurden Gelder für die Digitalisierung zugesprochen, die wir erstmal vorstrecken müssen.

Grundlage für die Vereinsarbeit bleibt weiterhin der moderate Mitgliedsbeitrag unserer aktiven und passiven Mitglieder. Der Mitgliederzuwachs im Jahre 2023 hält an und verbessert damit unsere finanzielle Situation.

Bei der Turnerschaft St. Tönis besteht die Möglichkeit, auch passives Mitglied zu werden.

Und zum Abschluss der Hinweis, dass Spenden an uns als gemeinnütziger Verein herzlich willkommen sind. Die Turnerschaft St. Tönis ist als eingetragener Verein

berechtigt, für Spenden einen Nachweis für das Finanzamt zu erstellen.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Jürgen Topp



Flyer · Broschüren · Prospekte · Plakate · Logo · Briefpapier · Blocks
Visitenkarten · Kalender · Postkarten · Anzeigen · Messe · Banner

Graphik _ Print _ Webdesign

Vektor
Medien | agentur

Tackweg 37 · 47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 51_70 53 83 · info@vektor-medien.de
vektor-medien.de





Turnerschaft_Aktion

Auf die Matte – fertig – los!

Am Sonntag, den 26. Februar 2023 wurde in unserer Vereinshalle geturnt, was das Zeug hält. Alle Vereinskinder der Turnabteilung waren eingeladen, für eine neue Weichbodenmatte so viele Runden zu turnen wie möglich.

Nach dem Prinzip eines Sponsorenlaufs spendeten Freunde und Familien pro Runde einen vorher festgelegten Betrag. Maximal 10 Runden wurden gezählt – viele Kinder turnten sogar noch mehr.

Der Tag war rundum bunt, sportlich und sehr fröhlich. Zwischen 14 und 17 Uhr erturnten rund 70 Kinder 2.817,20€ - ein riesiger Erfolg, der neben einem neuen Weichboden auch für vier neue kleine Turnmatten, ein Kastenteil und ein Tautrapez reicht.

Kinderschminken und leckere Crêpes sorgten auch in der Cafeteria für tolle Stimmung.

Danke an alle helfenden Hände, großartigen Turnkids und großzügigen Sponsor*innen!



vbkrefeld.de

**Unser wichtigstes
Investment:
die nächste Generation.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.

Volksbank
Krefeld eG



Vom Krabbeln zum Klettern

Spaß an und mit Bewegung schon für die Kleinsten

Es ist Montag Nachmittag und das erste Treffen zum Turnen im Müllewapp steht an. Hannah ist 10 Monate und „vom Krabbeln zum Klettern“ wird unser erster gemeinsamer Kurs sein. Nach und nach trudeln immer mehr Eltern mit ihren Kleinen Entdeckern in der Turnhalle ein. Kursleiterin Marion Decher begrüßt uns alle sehr herzlich.

Begonnen wird die Stunde mit einer Begrüßungsrunde und einem Lied. Danach geht es los. Die Kleinen haben die Möglichkeit sich frei zwischen den Bewegungsbaustellen zu bewegen und sich auszuprobieren. Die Großen nutzen die Gelegenheit sich kennenzulernen, sich auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Insgesamt geht der Kurs von 16.00 bis 17.00 Uhr, 10 Wochen lang und geht automatisch in gleicher Besetzung in den Kurs von 17.00 bis 18.00 Uhr über. Auch dieser findet 10 mal statt. Über diesen großen Zeitraum lernen die Kinder zusehends immer mehr dazu.

Die wöchentlich wechselnden Bewegungsbaustellen werden je nach individuellen Fertigkeiten anders durch die Kinder genutzt. Sie lernen in diesem Zeitraum zu laufen, zu klettern, die Bewegungsbaustellen unterschiedlich zu nutzen, miteinander zu spielen und haben gemeinsam viel Spaß.

Nicht nur die kleinen Teilnehmer haben Gelegenheit Freundschaften zu knüpfen. Auch wir haben anhaltende Freundschaften in diesem Kurs finden dürfen, für die wir sehr dankbar sind.

Ein großes Danke gilt an der Stelle auch Marion Decher, die uns jeder Zeit mit Rat und Tat zu Seite stand und uns viel Wissen rund um die kindlichen Bewegungsabläufe und geeignete Hilfestellungen vermittelt hat.



Eltern-Kind-Turnen

1,2,3 im Sauseschritt ...



Auch unsere ganz Kleinen lieben Bewegung, Klettern, Rutschen, Schaukeln und Spielen. In unseren Eltern – Kind – Gruppen haben Kinder ab 1 Jahr die Möglichkeit sich spielerisch auszutoben.

In der Flugschaukel liegen die Kleinen ganz sicher und können so lachend in den Himmel fliegen. Im Bällebad macht es Spaß, die bunten Bälle raus oder rein zu werfen. An der Sprossenwand bimmeln die Glöckchen und wer mutig ist krabbelt durch den Tunnel und wird am anderen Ende freudig von Mama, Papa oder Oma, Opa begrüßt.

Zum Ende der Stunde singen wir im großen Kreis einige Bewegungslieder, zum Beispiel vom Entchen, dem Bus oder der kleinen Schnecke. Dann sind die meisten Turnzwerge müde geworden und wir winken zum Abschied und freuen uns auf die nächste Turnstunde.

Wer schnuppern möchte kommt einfach vorbei.

Donnerstags 9.30 - 10.30 Uhr

10.30 - 11.30 Uhr

14.30 - 15.30 Uhr

15.30 - 16.30 Uhr

Übungsleiterin: Marion Decher



Kinderturnen am Montag

„Los geht's, Kinder. Wir treffen uns im Kreis!“ tönt es jeden Montag in drei Stunden hintereinander durch die Halle. Mit Begrüßungskreis und Namensrunde beginnen unsere Turnstunden. Dann spielen wir zum Beispiel kreatives „Feuer, Wasser, Blitz“ oder fliegen zu „Knall, knall, knall“ gemeinsam ins All.

Gut aufgewärmt dürfen die Kinder anschließend die Geräte erobern. Hier wackelt die Bank, die an den Ringen hängt, dort ist Mut gefragt, um mit dem Tau über den Abgrund zu schwingen – jede Woche denken wir Trainer uns einen neuen Aufbau aus. Langweilig wird es nie. Und wenn doch mal alle Geräte ausreichend beturnt wurden, üben wir Handstände und Radschläge oder lassen die Reifen durch die ganze Halle rollen. Ab und an wird unsere Halle auch zum Zirkuszelt, in dem jedes Kind zeigen darf, was es kann, oder der gesamte Aufbau ist eine Piratenwelt mit Schiff und Meer und allem, was dazugehört. Zum Ende spielen wir wieder gemeinsam, bevor es heißt „1,2,3, das Turnen ist vorbei.“

Im letzten Jahr hat uns leider der Wegfall der Rosenthalhalle für den Sportunterricht das Montagsturnen erschwert. Unsere erste Gruppe turnt nun in der Vereinshalle, da wir erst

ab 16 Uhr die Halle der GGS Hülser Straße nutzen dürfen, in der dann Gruppe 2 und 3 folgen. Wir hoffen sehr, dass dieser Hallenwechsel bald nicht mehr nötig ist oder wir eine neue Übungsleitung für unsere erste Gruppe finden. Wer Interesse hat, sich aktiv als Trainer im Kindersportbereich zu engagieren, kann sich gerne bei Jule Dieris unter 0175 5606905 melden. Leuchtende Kinderaugen, ganz viel Freude und Lachen sind garantiert.



Kinder von 3-7 Jahre

1. Gruppe 14:30 - 15:30 Uhr

2. Gruppe 16:00 – 17:00 Uhr

3. Gruppe 17:00 – 18:00 Uhr

Übungsleiterinnen: Maike Schmitz und Jule Dieris

Bewegung, Spiel und Spaß

Mittwochsgruppen in der Vereinshalle

Seit vielen, vielen Jahren existieren die Mittwochsgruppen bereits und erfreuen sich immer noch großer Beliebtheit, auf jeden Fall sind mehr Kinder denn je angemeldet.

Komischerweise sind die Kinder immer im gleichen Alter geblieben, nämlich in der 1. Gruppe zwischen 3 und 6 Jahren und in der 2. Gruppe ab 7 Jahren. Nur die Übungsleiterin ist seit Übernahme der Gruppen 15 Jahre älter geworden. In all den Jahren wechselten die jugendlichen Gruppenhelfer häufig wegen neuer Stundenpläne, Start ins Berufsleben oder Studium o.ä. Nur Marita ist



nun auch schon seit 6 Jahren dabei und kümmert sich liebevoll und zuverlässig um die uns für eine Stunde anvertrauten Kinder.

Auch weiterhin wünschen wir uns, dass es sowohl den Kindergartenkindern als auch den Schulkindern genauso viel Freude macht wie uns und dass möglichst alle regelmäßig am Mittwochnachmittag zu Bewegung, Spiel und Spaß kommen.

Kontakt: Martina Langer Tel. 799471

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

14.30 – 15.25 Uhr

3 - 6 Jahre

15.25 – 16.15 Uhr

ab 7 Jahre



Kinderturnen am Freitag

Im Oktober 2022 haben wir eine weitere Kinderturngruppe für Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren gegründet. Die Nachfrage war riesig und so konnten wir schon bereits bei der ersten Stunde viele neugierige und aufgeregte Kinder in der Vereinshalle begrüßen. Seither wächst die Gruppe an Kindern und auch Helferinnen stetig.

Je Woche wird eine neue Turnlandschaft aufgebaut. Hierfür treffen sich die Übungsleiterinnen und Helferinnen bereits 45 Minuten vor Beginn der Turnstunde und verwandeln die Vereinshalle in einen Turnparcour unter dem Motto Weltall, Zoo, Schneelandschaft oder auch in eine Meereswelt. Passend zu Karneval oder Nikolaus und Weihnachten gibt es entsprechende Themenstunden. Jede Stunde wird mit einem Sitzkreis eröffnet, in welchem wir kurz das heutige Motto vorstellen und dann mit einem passenden Aufwärmspiel starten. Hiernach dürfen die Kinder entweder frei und auf eigene Faust den Parcour entdecken, oder wir führen durch die Stationen und turnen den Parcour gemeinsam. Die Kinder erlernen spielerisch ein Gefühl für Ihren Körper und stärken das eigene Selbstbewusstsein wenn Sie nach

ein paar Versuchen alleine mit den Tauen von Kasten zu Kasten schwingen, oder die Balance auf der Wackelbrücke halten können. Zum Abschluss jeder Stunde folgt ein Abschlussspiel, welches ebenfalls das Motto der Stunde aufgreift. Mit einem „Wir klatschen in die Hände, das Turnen ist zu Ende“ verabschieden sich die Kinder fröhlich in das Wochenende und der Parcour wird mit Hilfe der Eltern schnell wieder abgebaut, sodass der nächste Sportkurs im Anschluss starten kann.



Freitag: 14.30 – 15.30 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterinnen Zaneta Brahm und Anna Lonsing

Einradfahren

„Mir gefällt es gut, dass wir nicht allein üben, sondern mit mehreren“



„Wir freuen uns auf unsere Übernachtung im“



Ich gehe gern zum Einradfahren, weil Petra nett ist und es mir Spaß macht. Wir spielen tolle Spiele und probieren über Matten oder andere Hindernisse herumzufahren.



Wir freuen uns, dass das Einradfahren bereits seit über 20 Jahren Bestandteil der vielfältigen Turnerschaftsgruppen ist. Ob Ihr bereits fahren könnt oder diese besondere Fortbewegung einmal ausprobieren wollt, wir üben gemeinsam und jede/r bringt den anderen etwas bei. Neben dem Üben stehen auch viele Spiele auf dem Programm. Das Highlight des Jahres ist meistens unsere Übernachtung in der Sporthalle der Turnerschaft.

Wenn ihr Lust habt, mit uns gemeinsam die Sporthalle auf EINEM RAD unsicher zu machen, seid ihr immer herzlich willkommen.

Donnerstag: 16.30 – 18.00 Uhr, Sporthalle GGS Hülser Straße
Übungsleiterin: Petra Koß



Turnerschaft_Turnen

Geräteturnen ab 9 Jahre

Wir erlernen die Grundlagen des Geräteturnens und trainieren die Turnelemente Boden, Stufenbarren, Schwebebalken und Sprung.

Wir legen viel Wert auf die sportliche Weiterbildung und die individuelle Förderung jeder Teilnehmerin, dabei kommt der Spaß natürlich nicht zu kurz.

Daher haben wir es uns zum Ziel gemacht, demnächst Vereinswettkämpfe auszurichten und unsere Leistungen stetig zu steigern und zu verbessern.

Wir sind top motiviert und freuen uns auf das kommende Jahr mit mehr Präsenz unserer Turnmädels, welche viel trainieren und ihr Können gerne in Szene setzen.



Da wir in den letzten Monaten deutlich gewachsen sind, können wir aufgrund der vorhandenen Kapazitäten nur noch auf Anfrage und einem erfolgreichen Probetraining, Mädchen ab 9 Jahren aufnehmen.

**REHSE
REKLAME**

Ausbildungsbetrieb



Werbetechnik



Metallbau

**MIT UNSEREM HALLENSPORT BRINGEN
WIR IHRE LICHTWERBUNG IN FORM.**

Wir wünschen den Teams
der Turnerschaft
St. Tönis

*eine erfolgreiche
Saison!*

EIN. LEUCHTEND.

rehse-reklame.de



Fitness für Erwachsene

Egal ob Gymnastik im Sitzen, Dance Attack, Yoga, Völkerball oder eines unserer anderen Kursangebote – es ist schön gemeinsam Sport zu treiben.

Nicht nur die Bewegung ist von Bedeutung, das Miteinander hat einen hohen Stellenwert.

So freuen wir uns, für Euch ein tolles Programm anbieten zu können. In unserer Vereinssporthalle und auf der vereinseigenen Wiese.

Neues Kursangebot wie Balance entnimmst Du bitte dem aktuellen Kursplan oder unserer Homepage.

Ein hochmotiviertes Team, mit viel Erfahrung und Freude an Sport und Bewegung, freut sich auf Dich.

Dienstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

spricht deinen Körper von Kopf bis Fuß an. Wir trainieren dienstags von 15:30 bis 16:30 Uhr.

Durch Musik und den verschiedensten Kleingeräten, wie Hanteln, Tubes und Bällen, bleibt unser Training immer interessant.

Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit für einen straffen Körper sind genauso unser Ziel, wie Dehnfähigkeit und Entspannung.

Dienstag, 15.30 - 16.30 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Heike Tholen-Lambertz

Dance Attack für Frauen und Männer

Bei Dance Attack geht es vor allem, um die Freude an Bewegung, Musik und Tanzelementen, die in kleinen Choreographien vermittelt werden.

Jeden Samstag von 11:00 bis 12:00 Uhr heißt es „I like to move it“.

Zu motivierenden Latin- und World-Beats werden jede Menge Kalorien verbrannt und Koordination und Kondition gleichzeitig geschult.

Du bist herzlich eingeladen, Einstieg jeder Zeit möglich.

Samstag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Heike Tholen-Lambertz

Donnerstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

Ab 18 Uhr treffen sich erwachsene Teilnehmer aller Altersklassen zu einem abwechslungsreichen „BodyFit“.

Ein Training, beginnend mit einer dynamischen Aufwärmphase über Kräftigungsübungen (mit und ohne Zusatzgeräten) bis zu einer Dehnungs-/Entspannungsphase am Ende zu passender Musik.

Donnerstag, 18.00 - 19.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Kathrin Uferland

Balance NEU!

Achtsamkeit - Yoga - Meditation

Hier steht die Entschleunigung des Alltags im Vordergrund. Mit Elementen u.a. aus dem Yoga wird der Körper und Geist in Einklang und zur Ruhe bringen.

Für wirklich jeden geeignet, denn es geht hier nur um dich. Interessierte können jederzeit kommen und bei einer Probestunde mitmachen.

Unsere Trainingszeiten

Dienstag 16.45 bis 17.45 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Nicole Derks





StepAerobic

StepAerobic geführt durch spannende Bewegungsabläufe über und um das Stepbrett, wird hier Ausdauer und Koordination trainiert.

Eine bunt gemischte Gruppe mit Spaß an Choreographien und Training zu motivierender Musik!

Das Training findet immer donnerstags, 19.00 - 20.00 Uhr in der Vereinshalle statt.



Frühgymnastik

Das frühe Aufstehen lohnt sich, denn Gymnastik am Morgen weckt alle Lebensgeister.

Zu Beginn der Stunde wärmen wir uns bei flotter Musik auf. Ob Schultern, Rücken, Beine oder Bauch die Muskeln profitieren von den Übungen und die Beweglichkeit wird gefördert. Auch die Koordination wird geschult, denn die ist wichtig in allen Lebenslagen. Wer Lust hat kommt einfach zum Schnuppern vorbei!

Donnerstag 8.30 - 9.30 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Ulla Block / Telefon 02151 791234

Mittwochs-Gruppe

Rückenfit und mehr

Wir sind ein „buntgemischter“ Haufen im Alter von ca. 45-85 Jahren, und treffen uns jeden Mittwoch in der Vereinshalle um unsere Gelenke, Muskeln und noch viele weitere Kleinteile in Bewegung zu halten. Alles in rücken-schonender Ausführung. Jeder nach seinem Tempo und seinen Befindlichkeiten. Denn nicht an allen Tagen ist man immer zu Höchstleistungen bereit. Wir bewegen uns mit Hintergrundmusik und Spaß. Das tolle ist; man kann innerhalb der 2 Gruppen auch zeitlich wechseln, wenn es mal früher, mal später passt. Wobei die zweite Gruppe sich im Anschluss auch oft zusammensetzt um etwas zu trinken und zu erzählen.

Also, kommt vorbei und macht mit. Wir freuen uns auf neue Gesichter.
Simone Krakowski-Schmitz

Mittwoch, 18.15 bis 19.15 Uhr und 19.15 bis 20.15 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Gymnastik für alle

Endlich konnten wir wieder turnen ohne Einschränkung, die Maske war Vergangenheit.

Marita bringt uns mit ihrem abwechslungsreichen Trainingsprogramm richtig in Schwung. Sie legt Wert darauf, dass die kognitiven Fähigkeiten (Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Konzentration uvm.) gefordert werden, die Kondition durch Zirkeltraining verbessert wird, selbst die Faszien, die unseren gesamten Körper durchziehen, ihn geschmeidig und biegsam halten, werden beansprucht.

Das hört sich sehr schweißtreibend an, aber Spaß und Lachen gehören selbstverständlich mit dazu.

Seit ca. April wurden die 16- und die 17-Uhr Gruppen zusammengefasst, die Trainingszeit ist nun von 16.00 bis 17.00 Uhr.

An Aktivitäten standen die Weihnachtsfeier und das Sommerfest auf dem Programm.

In den Ferien wird montags mit dem Rad die Gegend erkundet.

Es ist also immer etwas los. Sollten Sie Lust haben mitzumachen: die Gruppe ist für ALLE offen! Schnuppern Sie mal rein!

Anne Ruckdeschel

Montag, 16.00 bis 17.00 Uhr,
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

SitzGymnastik

Jeden Dienstagmorgen um 9.45 Uhr geht es los: **Sitzgymnastik! Das Wort hört sich so gemütlich an. Das täuscht!** Unsere Gruppenleiterin Ulrike erstellt immer ein vielschichtiges, abwechslungsreiches Programm, bei dem verschiedene Muskeln aktiviert und Gelenke in Schwung gebracht werden. Jeder bestimmt sein Tempo nach seiner Kondition. Und los geht es mit flotter Musik.



Es werden Übungen zur Stärkung des Gleichgewichtes trainiert, Koordination und Reaktion ebenso. Selbst das Gehirn wird bei Denksportaufgaben trainiert. Es macht allen viel Spaß und gelacht wird dabei auch sehr viel. Die Gruppe ist für alle offen, Sportbegeisterte mit Handicap sind willkommen, barrierefreier Zugang ist vorhanden. Schnuppern Sie doch einfach mal rein.

Dienstag, 9.45 bis 10.45 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Ulrike Kemmerling-Dieris

Kursangebot Fitnessstraining 50+

Dieses Angebot richtet sich an Nichtmitglieder, aber auch Vereinsmitglieder können teilnehmen.

Wir trainieren Koordination, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer, verschiedene Geräte wie z.B. große und kleine Bälle, Hanteln, Badmintonschläger u.a. kommen zum Einsatz. Dabei steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Neue Teilnehmer sind willkommen und dürfen jederzeit schnuppern.

Wir treffen uns je nach Kursdauer ca. 10 Wochen lang jeweils dienstags von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Vereinshalle. Im Jahr finden meistens 3 Kurse statt. Es ist eine Kursgebühr zu entrichten, Vereinsmitglieder zahlen die Hälfte.
Doris Dittmann

Turnerschaft_Turnen



Mütterfit mit Kinderwagen

Es erwartet Dich ein Mix aus flottem Maschieren, kurzen Workout-Pausen und Entspannungsübungen an der frischen Luft. Gönn dir und deinem Kind etwas Gutes, knüpft nette Kontakte, genieße einfach deine Zeit. Neugierig? Schau gerne einfach mal vorbei. Jeden Dienstag 9:30h an der Turnerschaft

Treffpunkt dienstags 9.30 Uhr vor der Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Yoga

Yoga gegen den Alltagsstress
Anmeldung und Infos über die Geschäftsstelle

Yoga und Outdoor-Yoga bei Anne

Freitag, 19.00 – 20.00 Uhr
Familienzentrum Villa Gänseblümchen,
Ingerstr. 9, 47918 Tönisvorst
Yogalehrerin: Anne Wullenweber

NEU!

Yoga bei Andrea

Montag, 16.45 – 17.45 Uhr oder 18.00 – 19.30 Uhr
Familienzentrum Marienheim,
Rue de Sees 32, 47918 Tönisvorst

Dienstag, 17.15 – 18.15 oder 18.30 – 19.30 Uhr
Kindertagesstätte Müllewapp,
Feldstraße 2A, 47918 Tönisvorst
Yogalehrerin: Andrea Feyen

Ein Kurs läuft jeweils von Schulferien zu Schulferien.
Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung.

Aktiv
für Ihre Gesundheit

Öffnungszeiten:
Mo - Fr
08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Sa
08.30 - 13.00 Uhr

HIRSCH
APOTHEKE
ST. TÖNIS

Hochstraße 3
47918 Tönisvorst
Tel: 0 21 51 79 02 48
Fax: 0 21 51 97 00 17
Apotheker Ralf Weckop
hirsch-apotheke-tv@t-online.de



Völkerball

Eine Kurzfassung von Nadine, was Völkerball alles vereint: Völkerball vereint Bewegung, Spaß, Nervenkitzel und faires Spiel für Menschen aller Altersgruppen. Es ist eine Sportart, die körperliche Aktivität fördert, die Koordination verbessert und Teamgeist stärkt.

Bewegung: Schnelligkeit, Reaktionsfähigkeit und Geschicklichkeit sind gefragt.

Die Spieler:innen weichen gegnerischen Bällen aus oder wehren sie ab.

Die Techniken sind sehr unterschiedlich zu beobachten und des Öfteren werden sie mit Applaus oder Lachen begleitet.

Nervenkitzel: -entsteht nicht nur durch das Ausweichen und Abwehren, sondern auch durch das Werfen selbst. Der Ball muss präzise und mit ausreichender Kraft geworfen werden, um die Gegner zu treffen. Das Gefühl, einen erfolgreichen Treffer zu erzielen, sorgt für Begeisterung und motiviert die Spieler:innen, ihr Bestes zu geben. Unsere Regeln sind angepasst an die Fähigkeiten und Anforderungen unserer Spieler:innen, daher weichen sie ein bisschen ab von dem bekannten Schulsport Völkerball

Daher sind alle Altersklassen ab 15 Jahren, egal welches Geschlecht, unabhängig von ihrem Fitnesslevel bei uns vereint und herzlich willkommen.

Der Ehrgeiz spielt zwar eine Rolle, aber der Spaß ist uns wichtiger

Also schnapp Dir deine Sportsachen, erlebe den Spaß, die Bewegung und die Spannung vom Völkerball und mach mit!



Donnerstag: 20:00 – 21:30 Uhr
in der Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Kontakt: Petra Koß, mobil: 0173 - 80 06 697

Fit durch Sport, Spiel und Spaß

Wir sind eine bunte Mischung aus fröhlichen Seniorinnen, die immer noch sehr gerne turnen und spielen!

Hauptinhalte unserer Sportstunden sind Ausdauer, Kraft und Koordination. In jeder Stunde werden Funktionsgymnastik, Laufformen und kleine Spiele, wie z.B. in altersgerechter Form Faustball und Volleyball, Sitzfußball und diverse Staffelspiele durchgeführt. Die Gymnastikübungen werden verstärkt durch den Einsatz von kleinen Geräten wie z.B. Bälle, Hanteln, Fitnessbändern, Stäben. Die Trainingsstunden werden abwechslungsreich gestaltet, der Ehrgeiz wird geweckt und der Spaß kommt nicht zu kurz.



Der Zusammenhalt und die Geselligkeit, ist uns genauso wichtig wie der Sport. Nach dem sportlichen Teil sitzen wir gern noch ein Stündchen in der Cafeteria zusammen. Dann werden u.a. diverse Unternehmungen geplant wie; Radtouren im Sommer, Grillen, Weihnachtsfeier etc.

Also ganz viele Gelegenheiten für die „3 SP“... Sport, Spiel und Spaß

Haben wir eure Neugier geweckt? Dann schaut doch einfach bei uns vorbei und macht mit. Schnuppern ist jederzeit erlaubt.

Freitag, 17.15 – 18.15 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Marita Ruhland

ABSCHIED

*Nun ist es so weit,
Abschied von einer wunderbaren Zeit.
So etwas wird uns nie mehr gelingen,
so eine großartige, sportliche Gemeinschaft
zusammen zu bringen.
Wir kamen mit Lust und Freude zum Sport,
in der Hoffnung es ginge immer so fort.
Das soll nun alles Vergangenheit sein,
das sehen wir alle nicht so richtig ein.
Es muss doch noch einen anderen Weg geben,
ohne unsere Gruppe auseinander zu fegen.
Ein bisschen Hoffnung ist noch da,
das wird auch so bleiben, das ist doch klar.
Wir möchten gerne so weitermachen,
für uns ist es leider nicht mehr zum Lachen.
Das kann gerne jeder wissen,
denn unsere Lage ist im Moment beschissen.*

*Es grüßt,
enttäuscht, aber auch herzlich,
die Herzsportgruppe am Freitag*





Ab sofort könnt Ihr bei der Turnerschaft St. Tönis Euren außergewöhnlichen und sportlichen **Geburtstag feiern!**

Endlich habt Ihr die Möglichkeit Euch in unserer **Vereinshalle** oder auf dem vereinseigenen **Beachplatz** auch außerhalb von Trainingszeiten auszutoben.

Für Kids zwischen 5 und 11 Jahren, egal ob beim Handball, Parkour oder individuell bei einem Turn-Geburtstag, sicherlich ist etwas Passendes für Euch dabei.

Infos und Anmeldung:
kindergeburtstag@turnerschaft1861.de



OPTIK
SCHOLL

Inh. Melanie Barth-Langenecker
 Hochstraße 30 · St. Tönis
 Tel. 021 51 / 79 08 80
www.optik-scholl.info

GENIAL
 eye: max <>

DAS BÜGEL
 WECHSEL
 SYSTEM



NEON



REHABILITATIONSSPORT in der TURNERSCHAFT St. Tönis

Durch die Verschmelzung mit der RBSG - Rehabilitations- und Behinderten-Sport-Gemeinschaft Tönisvorst – vergrößerte sich unsere Gesundheitssportabteilung von bisher 5 Gruppen (2 x Herzsport, Lungensport, Orthopädie und Neurologie-Demenzsport) um weitere 17 auf 22 Gruppen.

Ein enormer Zuwachs, sozusagen über Nacht. Außerdem kamen auch zwei neue Standorte dazu, zum einen das H2O für die 7 Wassergruppen und zum zweiten der Gymnastikraum Antoniussaal im Krankenhaus für ursprünglich 8 Gruppen. In der Corneliusfeldhalle trainierten noch 2 weitere Gruppen.

Unser Bestreben war es von Tag 1, den bisherigen Betrieb in gewohnter Weise aufrecht zu erhalten und den Teilnehmern aller Gruppen Konstanz zu bieten. Da bisher die gesamte Organisation und Betreuung beim RBSG in den Händen von Wilfried Bongaertz lag und er sich rund um die Uhr um wirklich alles gekümmert hat, war und ist es nicht so einfach, die anfallenden Aufgaben auf mehrere Schultern zu verlagern, z.B. auch den Teilnehmern eine gewisse Eigenverantwortung bzw. Mitwirkung abzuverlangen.

Durch die sehr gute Zusammenarbeit von allen Übungsleiterinnen konnten fast alle Stunden außerhalb der Ferienzeiten trotz Coronaerkrankungen, Urlaubszeiten und verletzungsbedingten Ausfällen auch gegeben werden. Dafür bedanke ich mich ausdrücklich für den Einsatz bei Heike Link, Lola Casula, Doris Dittmann und Heike Lojewski. Nur bei den Gruppen für Schlaganfallbetroffene und Diabetes/PaVK waren die Teilnehmerzahlen so gering, dass ein Weiterführen der Gruppen vorerst keinen Sinn ergab.

Auch eine Herzsportgruppe im Antoniussaal mussten wir mit anderen zusammenlegen. Die Betreuungssituation durch anwesende Ärzte kann nicht mehr dauernd gewährleistet werden. Was auch der Grund für die Zusammenführung der

Herzsportgruppen in der Vereinshalle war. Der Freitagabendtermin, den über 20 Jahre Dr. Borgmann mit begleitet hatte, wofür wir uns nochmal ausdrücklich bedanken, konnte nicht weiter ärztlich betreut werden. Alternativ wird aber unsere Montagsgruppe gut besucht, die seit dem Frühjahr Petra Koß übernommen hat und zusätzlich bieten wir mittwochs von 12.00 – 13.00 Uhr in der Vereinshalle eine weitere Herzsportgruppe an, die genau wie die Montagsgruppe von Dr. Vogl betreut wird. Auch hierfür ganz herzlichen Dank. Drei weitere Herzsportgruppen verbleiben im Antoniussaal, wo durch die Schließung des Krankenhauses zum 30.06.2023 die dortigen Ärzte nicht mehr zur Verfügung standen. Weiter Ärzte fielen aus Alters-, Krankheits- oder sonstigen Gründen aus. Ein Neuzertifizierung auf nicht ständige Arztanwesenheit ist dadurch unausweichlich geworden. Die Orthopädiegruppen, die bisher in der Corneliusfeldhalle trainiert haben, konnten im Frühjahr in unsere Vereinshalle umziehen und genießen seitdem auch an heißen Tagen schonmal unseren Außenbereich als Trainingsfläche. Insgesamt bieten wir 4 Reha-Orthopädie-Gruppen an drei verschiedenen Tagen der Woche. Durch den Wegfall von anderen Leistungserbringern des Rehabilitationssports im näheren Umfeld ist die Nachfrage nach freien Plätzen sehr gestiegen und wird in Kürze zur kompletten Auslastung unseres Angebots führen.

Unsere beiden Lungensportgruppen sind ebenfalls gut besucht und es kann nur noch der ein oder andere Restplatz neu vergeben werden.

Bei der Wassergymnastik am Montagnachmittag und Donnerstagabend gibt es keine freien Plätze mehr und auch die Warteliste ist noch ewig lang.

Beim Schwimmen haben wir allerdings am Montag noch reichlich freie Plätze. Durch intensive Bemühungen konnten wir neue Rettungsschwimmer akquirieren, worüber wir uns sehr freuen, denn ohne sie könnten die Stunden nicht stattfinden.

Und irgendwie werden wir es auch schaffen, die seit neuestem fehlenden Mitarbeiter beim Einlass im Schwimmbad zu kompensieren.

Es gibt immer noch viel zu tun und wir bleiben dran, brauchen aber auf Dauer zuverlässige Mitstreiter, die einzelne Aufgaben in der sehr groß gewordenen Rehasportabteilung übernehmen können und wollen.

**Für alle Fragen steht Martina Langer zur Verfügung:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 11.00 bis 15.00 Uhr
Tel. 02151 - 799471 oder 0157 - 86192504**



MALERMEISTER
Kai-Simon Tilmes

Ludwig-Jahn-Str. 44
47918 Tönisvorst

Telefon 0176 - 55 777 484
malermeister-tilmes@online.de
www.malermeister-tilmes.com



Übersicht Rehabilitationssport Angebote der Turnerschaft St. Tönis

Montag	15.00 - 15.45 Uhr	Schwimmen	H2Oh Schwimmbad
	15.00 - 15.45 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
	15.45 - 16.30 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
	18.30 - 19.30 Uhr	Orthopädie/Gymnastik I	Vereinshalle der Turnerschaft
	18.30 - 19.30 Uhr	Orthopädie/Gymnastik II	Vereinshalle der Turnerschaft
	19.30 - 20.30 Uhr	Herzsport	Vereinshalle der Turnerschaft
Dienstag	12.00 - 13.00 Uhr	Orthopädie/Gymnastik	Vereinshalle der Turnerschaft
	16.45 - 18.15 Uhr	Herzsport	Antoniussaal/ehem. Krankenhaus
	18.30 - 20.00 Uhr	Herzsport	Antoniussaal/ehem. Krankenhaus
Mittwoch	10.00 - 11.00 Uhr	Lungensport	Vereinshalle der Turnerschaft
	11.00 - 12.00 Uhr	Orthopädie/Gymnastik	Vereinshalle der Turnerschaft
	12.00 - 13.00 Uhr	Herzsport	Vereinshalle der Turnerschaft
	16.00 - 17.00 Uhr	Lungensport	Antoniussaal/ehem. Krankenhaus
	17.15 - 18.45 Uhr	Herzsport	Antoniussaal/ehem. Krankenhaus
Donnerstag	18.30 - 19.15 Uhr	Schwimmen	H2Oh Schwimmbad
	18.30 - 19.15 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
	19.15 - 20.00 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
	20.00 - 20.45 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
Freitag	16.00 - 17.00 Uhr	Neurologie/Demenzsport	Vereinshalle der Turnerschaft



Blumen als Werbeartikel, Giveaway, Incentives

Wochenabo für Zuhause, Praxis, Shop, Studio oder Büro

Workshops (auch individuell als Gruppe/Team buchbar)

würdevoller Trauerschmuck

Terrassen- und Balkonbepflanzung

Blumenversand

Konzeption und Umsetzung zur Dekoration aller
Veranstaltungen/Styleshoots/ Sets/ Spezialprojekten

Blumen und Dekoration für Zuhause oder Verschenken


BLUMEN HERMES
LEBEN MIT BLUMEN · SEIT 1932



Öffnungszeiten:

Donnerstag 9 - 14 Uhr

Freitag 9 - 18 Uhr

Samstag 9 - 14 Uhr

Montag bis Mittwoch Werkstattbetrieb

(nur Abholung/Lieferung/Beratungstermine)

☎ 0178-7904590

✉ info@blumen-hermes.de

🌐 www.blumen-hermes.de

📞 02151-790459





Volleyballsaison 2022/2023

Zwar noch keine normale Saison; aber doch wieder eine Saison, wo Training das ganze Jahr stattfinden konnte und auch die Punktspiele größtenteils wieder „normal“ durchgeführt wurden. Den Corona-Virus gab und gibt es zwar noch, doch scheint von einem Großteil der Bevölkerung die Auswirkungen meistens nicht mehr schlimmer als eine leichte Grippe oder eine Erkältung zu sein, falls die Infektion überhaupt festgestellt wird.

Doch nun zurück zum Sport und somit zu meiner „Volleyballer-Familie“.

Jana, unsere engagierte Jugendtrainerin hat es erfolgreich geschafft sich Unterstützung in die Trainingsgruppen zu holen. Hallo Annika und Fabian, ich darf Euch auch in diesem Rahmen herzlich begrüßen und hoffe dass ihr auch weiterhin genauso motiviert wie Jana in unserem Verein noch viele Jahre am „Wieder-Aufbau“ der Volleyballabteilung mitwirken werdet. Genauso wie beim Handball mussten wir im Laufe der Saison leider vielen Jugendlichen bzw. ihren Eltern Absagen erteilen, weil wir nach den Corona-Jahren zu Hause einen enormen Zulauf erlebt haben. Toll das diese Begeisterung auch in der heutigen Zeit von Multi-Media und

welcher Halle wir für welche Jahrgänge neue Trainingszeiten anbieten können.

Jana, Annika und Fabian haben es auch geschafft das wieder genügend Spielerinnen an einer Punktspielsaison teilnehmen möchten. So haben wir für die kommende Saison 2023/24 wieder eine weibliche U20 melden können.

Bei der Hobby-Mixed-I-Mannschaft lief alles wieder halbwegs normal. Zwar gab es auch krankheitsbedingte Ausfälle, aber die Saison konnte zumindest von unserer Seite aus durchgängig gespielt werden. Die Mannschaft schloss letztendlich mit einem verdienten Mittelfeldplatz ab.

Gegen die Spitzenteams war leider, aber auch gerechterweise diese Saison nicht viel zu holen. Wobei die Liga anfangs so ausgeglichen war wie schon lange nicht mehr. Mit einer zu 120% wachen und aktiven Mannschaft hätten wir eigentlich auch jede Mannschaft schlagen können. Vielleicht fehlte manchmal dann auch der nötige „Tunnelblick“ . Aber zum einen werden wir leider auch nicht jünger, zum anderen leider auch verletzungsanfälliger. Damit wird es dann nicht so leicht immer über 100% auf dem Spielfeld zu bringen. Aber auch hier arbeiten wir intensiv an der Verjüngung und konnten einige neue und junge Spieler/innen im Laufe der Saison gewinnen und an die Mannschaft heranführen. Auch weiterhin sind stets gerne neue Volleyballer/Innen willkommen. Vorkenntnisse sollten bereits vorhanden sein – Ligaerfahrung ist aber nicht nötig.

Bei der Freitagsmannschaft ist es allerdings nicht so rund gelaufen. Auf dem Papier bzw. SpielerPlus mit einer riesigen Anzahl von Interessierten sind dann doch letztendlich immer weniger Leute gekommen und das Training musste zuletzt auch mehrfach abgesagt werden. Da dafür die Hallenzeiten zu schade sind, wurde die Gruppe nach mehrfacher Aufforderung dann letztendlich doch zu den Sommerferien hin geschlossen. Wir sind gerade dabei die Zeiten anderweitig sinnvoll für die Zukunft zu nutzen.

Nun sind wir gespannt in der Sommerpause oder auf dem Beachplatz und freuen uns auf die neue Saison bzw. auf den AHC Beach-Volleyball-Cup beim St. Töniser Obsthof, bei dem wir dieses Jahr voraussichtlich wieder teilnehmen werden.

Thorsten Meyer



etlichen Freizeit-Gaming-Adventure-Aktivitäten von Jugendlichen und Erwachsenen auch das Interesse am Sportverein mit aktiver, körperlicher Freizeitgestaltung, Interaktionen und Mannschaftserlebnis wieder zunimmt. Natürlich ohne über anderweitige Beschäftigungen negativ zu urteilen. Für mehr Mannschaften benötigen wir natürlich auch weiterhin interessierte Volleyball-Trainer und Trainerinnen. Also meldet Euch bei mir oder Jana, dann schauen wir mal wann und in





MÖBEL  **KLAUTH**

Maysweg 15 · 47918 Tönisvorst · Telefon 02151-791704
Mo.-Fr. 10.00 bis 18.30 Uhr · Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr
www.moebel-klauth.de



Eigenheim Lösungen

Mein Haus. Meine Energie.

Energielösungen für
eine lebenswerte Welt.

Thürlings Haustechnik GmbH

Lenenweg 29 · 47918 Tönisvorst
Fon: 02151 / 70 71 0 · Fax: 02151 / 70 71 72
Mail: info@thuerlings.info · www.thuerlings.info



Jugend Volleyball – wU20

Neues Jahr, neue Mannschaft und neues Glück

Endlich kann die Turnerschaft auch mal wieder im Jugend Bereich der Volleyballabteilung mit guten Neuigkeiten nachrücken. Wir werden wieder den Spielbetrieb aufnehmen und in eine neue Saison voller Abenteuer und Herausforderungen starten. Lange Zeit gab es leider immer wieder Rückschläge bei der Mannschaftsmeldung, sei es zu wenig motivierte Spielerinnen, zu wenig Spielerinnen innerhalb einer Altersklasse, Corona, welches oft einen Strich durch die Rechnung zog oder andere diverse Hindernisse. Doch nach längerem Überlegen und Zusammenwürfeln von Mädels im Alter von 13 bis 18 Jahren, haben wir es geschafft, eine junge, motivierte und begeisterte Mannschaft auf die Beine zu stellen, um uns gemeinsam in die kommende Punktspiel-Saison zu stürzen. Für viele der Mädels ist es die allererste Saison und nur wenige konnten bereits auf dem Spielfeld und als ein Teammitglied Erfahrungen sammeln. Doch das lässt keinen innerhalb der jetzt neuen Mannschaft daran zweifeln, es nicht versuchen zu wollen und auch die Erfahrungen und Eindrücke einer aktiven Saisonbeteiligung zu spüren und damit sich weiter zu entwickeln. Mit viel Training, Teambuilding-Maßnahmen, Tipps und Tricks sind wir nun soweit um das Abenteuer zu starten.

Die Generalprobe beim Kreispokal 2022/2023 aktiv gegen andere Mannschaften aus dem Kreis anzutreten wurde mit Ehrgeiz und einem neuen Trikotsatz dank des Privatsponsors Holger Schemken gut gemeistert. Die Aufregung war bei allen Beteiligten verständlicherweise sehr groß und diese große Hürde wurde auch als mentale Vorbereitung zur neuen Saison gut gemeistert. Auch durch den Zuwachs im Trainerteam mit zwei neuen Co-Trainern, Annika Pohl und Fabian Mainz, die mich als Haupttrainerin mit voller Tat, neuen Ideen und frischem Wind unterstützen und ebenso den Mädels in allen Punkten den Rücken stärken, sind wir gut vorbereitet.

Wir als Trainerteam versuchen dabei die Mädels für die kommenden Spiele spielerisch vorzubereiten, technisch weiter zu entwickeln, aber auch mental zu wappnen. Aber auch innerhalb des Trainings sollte nie der Spaß aus den Augen verloren werden, trotz ebenso stark ausgeprägtem Eifer und Konzentration um mit bestem Willen das beste Ergebnis zu erzielen. Und so blicken wir nun in eine offene Zukunft, mit hoffentlich noch mehr Nachwuchs im Jugendbereich und auch auf die zahllosen Herausforderungen, welche sich die Mannschaft aber auch wir stellen müssen. Hoch hinaus mit stetiger Hingabe ist das Ziel für die neue Situation, wir hoffen auf ereignisreiche und hoffentlich auch erfolgreiche Aufeinandertreffen mit anderen Mannschaften.

Ebenfalls dürfen wir ab August zwei Praktikanten vom Vera Beckers Kolleg an einem unserer beiden Trainingstage begrüßen. Die Praktikanten können bei uns Erfahrungen sammeln, aus der Praxis hoffentlich viel lernen und auf der anderen Seite uns zusätzlich Unterstützung anbieten, so dass die Betreuung der Gruppe sehr viel intensiver ablaufen



kann. Auch dort blicken wir ungewiss in die Zukunft, freuen uns jedoch bereits Beide kennenzulernen und das Training nicht von der Spielerseite, sondern aus der Trainersicht zu erklären, was uns Trainer auch vor eine neue, aber auch interessante Herausforderung stellt.

Jana Gröger

OBSTGUT
TACKHEIDE

* SEIT 1974 *

Öffnungszeiten Hofladen (ca. Mitte Mai - Anfang August)
Mo-Fr: 8 - 18 Uhr · Sa: 8 - 14 Uhr · So: 8 - 12Uhr

Öffnungszeiten Hochstraße 10 (St. Tönis)
Mo-Fr: 8.30- 18.00 Uhr · Sa: 8 - 13.30 Uhr (Mai - August)

Fam. Schmitz/ Wichmann · Tack 12 · 47918 Tönisvorst · 02151 790 531

www.obstgut-tackheide.de

WARUM GLASFASER SO GUT IST.

Jetzt für
Glasfaser
entscheiden!



Weil die Infrastruktur der Zukunft lichtschnelles Internet braucht.

Um auch zukünftig mit dem Fortschritt der Technologie mithalten zu können, ist ein modernes Glasfaser-Netz unerlässlich. Es muss so selbstverständlich zur Infrastruktur eines Ortes dazu gehören wie das Gas- oder Stromnetz. Daran führt kein Zukunftsweg vorbei.



Weil Smarthome, Musik und Home-Office schnelles Internet braucht.

Die Digitalisierung unseres Alltags schreitet voran: Schule, Beruf und Freizeit – sämtliche Tagesabläufe sind von der Verlässlichkeit und Geschwindigkeit ihres Internet-Anschlusses abhängig. Mit einem Glasfaser-Anschluss sind Sie darauf zukunftsfähig vorbereitet. Ob Smart-Home, Musik-Streaming, Home-Office und Uploads: Ihr digitaler Alltag läuft lichtschnell.



Weil Sie stromsparend und nachhaltig im Internet unterwegs sind.

Die voranschreitende Digitalisierung unseres Alltags bedeutet, dass auch immer mehr Strom benötigt wird. Dieser Energieverbrauch ist zu einem wichtigen Nachhaltigkeitsthema geworden. Ein Glasfaser-Anschluss benötigt bis zu 3-mal weniger Strom als kupferbasierte Internet-Anschlüsse und bis zu 8-mal weniger Strom, als Koaxialnetze, die man beim klassischen Kabelfernsehen nutzt. So surfen Sie im lichtschnellen Glasfaser-Netz immer mit dem guten Gefühl, auch etwas für die Energiewende zu leisten.



Weil Geschwindigkeit zukunftssichere Leistungsfähigkeit garantiert.

Herkömmliche Kupferkabel weisen unkalkulierbare Leistungsverluste auf und können Internet-Geschwindigkeiten nicht garantieren. Hingegen zeigt echte Glasfaser (FTTH) unbegrenzte Leistungsfähigkeit direkt bis ins Haus. Und bietet jetzt schon einzigartige Vorteile für heute, morgen und übermorgen.



Weil der Glasfaser-Anschluss ein Investment in die Zukunft ist.

Die Digitalisierung schreitet immer schneller voran und gewinnt in immer mehr Lebensbereichen an Relevanz. Mit einem zukunftssicheren Glasfaser-Anschluss sind Sie optimal für alles gewappnet, was die Digitalisierung bringen mag. Es ist also ein optimales Investment in die Zukunft.

Wie Sie weitere Informationen bekommen.



Rufen Sie uns an:
02861 8133 410



Besuchen Sie uns online:
deutsche-glasfaser.de

Gemeinsam Großes gestalten.



**Deutsche
Glasfaser**



Turncamp in den Sommerferien

In der Handballabteilung hat es schon Tradition, bei den Turnern war es Premiere: Das Sommercamp in der Turnerschaft St. Tönis.

In der sechsten Ferienwoche kamen jeden Vormittag

von 9 bis 13 Uhr 27 vergnügte Kinder in die Vereinshalle, um dort zu turnen, zu spielen und viel Spaß zu haben. Wir waren eine bunt gemischte Gruppe mit vielen Mädels und ein paar Jungs zwischen 5 und 13 Jahren. Vier Trainerinnen begleiteten die Kinder durch die Woche. Die Kinder konnten ganz individuell entscheiden, wie gezielt sie an welchen Turnübungen trainieren möchten.

Die Älteren übten fleißig Flik-Flak und beeindruckten die gesamte Gruppe mit turnerischen Choreografien, die am 23. September beim vereinsinternen Turnwettkampf gezeigt werden sollen. Bei den Jüngeren wurden vor allem Radschläge und Handstände geübt und die Flugrolle auf die dicke Matte perfektioniert, während die Jüngsten jeden Tag bunte Abenteuerturnparkoure bewältigten. Dort wurde gehangelt, geschwungen, balanciert.

Ein Highlight war für alle der „Fallschirmsprung“, bei dem sich ein Kind an den Ringen so weit nach oben ziehen lässt, wie der Mut erlaubt. Abspringen oder wieder runtergelassen werden, das konnte jeder selbst entscheiden. Auch das Spiel „Moorhuhnjagd“ löste viel Begeisterung aus. Die Hälfte der Kinder sind dabei Moorhühner und versuchen, einmal rund durch das Moor (die Halle) zu kommen, ohne dabei von den Jägern (der Rest der Kinder) aus der Mitte mit Bällen getroffen zu werden. Im Moor bieten sich dabei Versteckmöglichkeiten und Hindernisse.

Zwischendurch gab es täglich eine Obst-Gemüse-Brötchen-Stärkung, damit die Kräfte nicht nachlassen. Ein großes DANKE geht hier an den St.Töniser Obsthof Steves und den Gemüsebetrieb Knodt, die großzügig für unsere Kids Äpfel, Paprika und Tomaten gespendet haben!

Ein Ausflug zur Eisdielen, eine Schatzsuche und kreative Stunden, in denen Perlenarmbänder gefädelt und Gesichter geschminkt wurden, gehörten auch zum Programm. Kleine Turn-Vorführungen rundeten die Woche am Freitag ab.

Das Turncamp hat uns riesigen Spaß gemacht – Kindern und Trainerinnen – und wir hoffen, damit den Auftakt zu einer neuen Tradition der Turnabteilung gemacht zu haben.

Freundschaft! Leidenschaft! Turnerschaft!





Ihr Steuernachbar. Macht Steuern machbar.

Hallo, liebe Nachbarn aus St. Tönis!

Wir sind die **eKariS GmbH** – eine **Steuerberatungsgesellschaft** mit Hauptsitz in St. Tönis. Warum ausgerechnet hier? In St. Tönis haben wir nicht nur unsere unternehmerischen, sondern auch persönlichen Wurzeln. Und dementsprechend ein großes Herz für die Region samt ihren Menschen. Falls Sie also zur Abwechslung mal die sympathische Steuerkanzlei von nebenan mit Ihren Finanzangelegenheiten beauftragen möchten, bieten wir Ihnen folgendes Leistungsspektrum:

- ✓ **Finanzbuchführung**
- ✓ **Lohnbuchhaltung**
- ✓ **Jahresabschluss**
- ✓ **Private/Betriebliche Steuererklärungen**
- ✓ **Unternehmensberatung**
- ✓ **Weitere Services**

Interesse? Dann kommen Sie einfach vorbei.
Gerne können Sie uns auch anrufen oder eine e-Mail schreiben.
Also dann: **Auf gute Nachbarschaft!**

eKariS Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerberater Sebastian Krins
Ostring 12 · 47918 Tönisvorst
Telefon 02151/537 49 - 0
info@ekaris.de · www.ekaris.de



MEISTERBETRIEB
**SANITÄR · FLIESEN
HEIZUNGSANLAGEN**



**Seniorengerechte Bäder
Teil- oder Vollsanierung
ALLES AUS EINER HAND!**



**Walter Goertz GmbH & Co. KG
Hülser Str. 19 · 47798 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 2 31 13
www.goertz-sanitaer-heizung.de**

Impressum:

Herausgeber:
Turnerschaft St.Tönis 1861 e.V.
Corneliusstr. 25c,
47918 Tönisvorst,
Tel. 02151-701861,
mail@turnerschaft1861.de,
www.turnerschaft1861.de

Redaktion und Gestaltung:
Sandra Enger-Schmitz

Produktion:
Vektor Medienagentur GmbH
www.vektor-medien.de

Wir danken
allen Inserenten für
Ihre Unterstützung !

Nachruf Tinni Stockmanns



Im März diesen Jahres verstarb Tinni Stockmanns im Alter von 99 Jahren. Sie war 94 Jahre in der Turnerschaft St. Tönis und damit das älteste Mitglied unseres Vereins. Verheiratet war sie mit Hans Stockmanns, der 26 Jahre verschiedene Posten im Vorstand hatte und maßgeblich am Bau des Vereinsheim beteiligt war. Tinni Stockmanns bekleidete in den 70er Jahren die Vorstandsposten der Oberturnwartin, der Kinderturnwartin und der Jugendwartin. Darüber hinaus war sie viele Jahre als engagierte Übungsleiterin in der Turnabteilung tätig. Sie war langjähriges Mitglied einer Gruppe von älteren Vereinsmitgliedern, die sich nach jahrelanger, aktiver Sportlerzeit jeden Mittwoch im Vereinsheim zum gemütlichen Zusammensein trafen. Tinni Stockmanns wird der Turnerschaft St. Tönis fehlen. Wir werden ihr Andenken immer in Ehren halten.

Nachruf Heribert Vennhaus



Am 12. Mai diesen Jahres verstarb Heribert Vennhaus im Alter von 88 Jahren. Viele Jahre war er Mitglied der Skiabteilung und seit 1990 im Ältestenrat unseres Vereins tätig. Mit dem Bau der Sauna im Jahr 2001 gehörte Heribert Vennhaus zur ersten Saunagruppe. Mit Heribert Vennhaus verliert der Verein und Ältestenrat einen stets zuverlässigen Partner. Wir werden uns immer gerne an ihn erinnern.

Pandur-Heinecke

— STEUERBERATUNG —



WIR SIND FÜR SIE DA,
FÜR DIE ABSICHERUNG IM RÜCKRAUM
UND MIT DER RICHTIGEN TAKTIK
FÜR DIE ENTSCHEIDENDEN TREFFER!

MEIN TEAM UND ICH WÜNSCHEN
DEN MANNschaften DER
TURNERSCHAFT ST. TÖNIS 1861 E. V.
EINE ERFOLGREICHE SAISON.

menschlich • klar • direkt





Die Handballabteilung:

Bericht des Handball Jugendwartes

Die Saison 2022/2023 war für die Turnerschaft Jugend wieder eine sehr erfolgreich sportliche Saison. Mit 21 Jugendmannschaften spielten wir in allen Altersklassen auf allen Ebenen in Deutschland und gehören zu den größten Handballabteilungen im Handballkreis und darüber hinaus. Ein Verdienst unserer zahlreichen Trainer: innen, die mit viel Engagement und Fachwissen den Kindern und Jugendlichen nicht nur sportliches Wissen vermitteln. Die Kombination aus sportlichem Erfolg und Aktionen außerhalb der Sporthalle sind ein sehr guter Grundstein für eine erfolgreiche Jugendarbeit in St. Tönis.

Zu den sportlichen Höhepunkten zählten u.a. die Bundesliga / DHB Pokal Spiele unserer weiblichen A-Jugend gegen Teams aus ganz Deutschland. Die souveränen Spiele der weiblichen B-Jugend in der Nordrheinliga und die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft. Dazu zählt auch die Oberliga Meisterschaft der weiblichen A2-Jugend und der souveräne Sieg der Mädchen D gegen TV Aldekerk mit dem Gewinn der Kreismeisterschaft. Die Aufzählung beinhaltet nur ansatzweise die Erfolge der Turnerschaft Jugend. Viele weitere Erfolge könnten aufgeführt werden. Der Blick auf die Tabelle ist wichtig, hat aber nur eine bedingte Aussagekraft über den Erfolg einer Mannschaft. Jeder Sieg, aber auch jede Niederlage helfen den Spieler:innen in der Entwicklung und dies nicht nur auf dem Sporthallenboden.

Mit großer Freude schaue ich auf die Mitgliederzahl im Jugendhandball der Turnerschaft St. Tönis. Seit Jahren haben wir stetig steigende Anmeldezahlen, wovon viele andere Vereine träumen. Vor allem gewinnen wir durch die Ballspiel-Gruppe und die Handball AG in unseren jüngsten Mannschaften neue Spieler:innen hinzu. Dies führte erstmalig dazu, dass wir in einigen Altersklassen einen Aufnahmestopp vollzogen haben. Ich habe so entschieden, damit die Turnerschaft allen Akteuren (Spieler:innen und Trainer:innen) gerecht werden können. Eine Trainingseinheit mit über 20 Kindern auf einer Sporthallenhälfte ist eine Herausforderung für alle.

Die größte Herausforderung in der zurückliegenden Saison ist die Sporthallen Problematik in St. Tönis und damit meine ich nicht den teilweisen desolaten Zustand der sanitären Anlagen! Durch die dauerhafte Schließung der Rosenthalhalle im Herbst 2022 fehlen der Turnerschaft St. Tönis 15 Stunden für Trainingseinheiten und diverse Wochenendtermine für Meisterschaftsspiele. Durch die freundliche Unterstützung

von Sportgruppen, die in andere St. Töniser Sporthallen gewechselt sind, können wir die Corneliusfeldhalle jetzt durchgängig nutzen. Dafür gilt mein großer Dank, ansonsten wäre die Erstellung eines Trainingsplans nicht möglich gewesen. Die aktuelle Situation ist für ALLE äußerst unbefriedigend, da u.a. unsere acht F und E Jugenden nur einmal die Woche trainieren können. Eine Lösung ist nicht in Sicht.

Jetzt gilt es Danke zu sagen:

Allen Spieler:innen für den Spaß; den Ehrgeiz und die Leidenschaft für den Handballsport

Allen Trainer:innen für den unermüdlichen Einsatz den Kindern und Jugendlichen Handball und soziales Engagement zu vermitteln

Allen Eltern für den Aufwand, den sie regelmäßig betreiben. Ohne SIE ist der Handballsport nicht möglich.

Meinem Team sage ich besonders Danke, für die Geduld mit mir zusammen zu arbeiten.

Meiner Alex, ohne deren Geduld und vieles mehr mein Engagement für den Handballsport nicht möglich wäre.

Abschließend möchte ich als Vater von Yannik Danke sagen! Die Turnerschaft ist für meinen Sohn ein sehr wichtiger Stützweiler in seinem Leben. Die Akzeptanz ALLER in und außerhalb der Sporthalle ist für Yannik Gold wert. Yannik ist mittlerweile nicht nur „Der Wischer“, sondern auch offizieller Zeitnehmer und hat u.a. auch beim Qualifikationsturnier in Königshof als offizieller Zeitnehmer die Turnerschaft St. Tönis vertreten. Dies hätte er ohne die zahlreiche Unterstützung von Jung und Alt in den letzten Jahren nicht geschafft. Die Turnerschaft zeigt das Integration kein Fremdwort ist. Handball hat in St. Tönis einen hohen Stellenwert, darauf kann JEDER einzelne Stolz sein!

#Freundschaft #Leidenschaft #Turnerschaft

Thomas Wingert





männliche F1-Jugend:

Die Saison 2022/23 der männlichen F1 begann damit, dass ca. 40 Kinder aus der Handball AG beim ersten Training teilnahmen. Daraus etablierte sich dann die F1 und die F2 der Turnerschaft St.Tönis.

Als weitestgehend jüngerer Jahrgang spielten die Jungs aus der F1 eine super erste Hälfte der Saison und konnten sich sehr gut in das Handball Leben einfinden. Das Erreichen der Kreisliga wurde dabei leider knapp verfehlt, sodass wir uns in der Kreisklasse weiter durchbeißen mussten. Dies gelang den Jungs sehr gut, weshalb wir uns letztendlich den zweiten Platz erkämpfen konnten.

Die ersten Turniere konnten in der Vorbereitung für die Saison 2023/24 schon sehr erfolgreich absolviert werden. Auf die nächste Saison gucken wir daher als älterer Jahrgang sehr zielstrebig. Mit voller Freude hoffen wir darauf, an unserer Leistung der letzten Saison weiter anknüpfen zu können.



männliche E1-Jugend:

Die neuen Trainer am meiner Seite (Senior Coach) wurden Lars Püttbach & Nico Backes. Vorab hatten wir uns für den Ausflug in die Kreisliga entschieden.

Bis ca. Mitte der Saison gelang uns das Mithalten auf dem Niveau ganz gut, doch leider konnten wir die bis dahin guten Leistungen in der 2. Saisonhälfte nicht mehr ganz bestätigen.

Dies lag u.a. daran, dass wir etliche Spieler vom Örtlichen Fußball Club in die Mannschaft integrieren mussten, die zuvor kein Handball konnten – sich aber nun für den richtigen Sport entschieden haben :)

Trotz alledem bin ich auf die gesamte Mannschaft stolz, da man immer in allen Spielen alles gegeben hat.

Das Highlight am Saisonende war natürlich die Mannschafts / Vereinsfahrt nach Hinsbeck.

Nun heißt es in der kommenden Saison 2023/2024 sich auf einige Neurungen einzustellen, da wir in die D2 Jugend aufsteigen werden.

Abgänge in die Leistungsstärkere D1 hatten wir 2 Spieler und 1 Trainer (Lars Püttbach), wir wünschen Euch Viel Erfolg für die kommende Saison.

Johannes Klingner



männliche F2-Jugend: **Eine tolle Saison**

Zu Beginn der Saison gab es viele Fragezeichen. Für den jüngeren Jahrgang war es die erste Saison, der ältere Jahrgang hatte in der Vorsaison leider keine Punkte holen können. Dazu zwei neue Trainer, die noch keine Erfahrung in dieser Rolle hatten. Nichtsdestotrotz zeigten die ersten Trainingseinheiten und Testspiele, dass man mit den 18(!!) Jungs durchaus eine schlagkräftige Truppe beisammen hatte.

Mit einem deutlichen Sieg wurde das erste Spiel für sich entschieden. Im zweiten Spiel ging es dann direkt gegen die stärkste F-Jugend des Kreises aus Aldekerk. In der noch jungen Phase der Saison wurden klar die Grenzen aufgezeigt. Nach der deutlichsten Niederlage der Saison war klar, in jedem Spiel muss alles gegeben werden, um weiterhin Erfolge feiern zu können. Aber egal, ob Sieg oder Niederlage, das „eigentliche Highlight“ war nach jedem Spiel die Kühlbox des Trainers, die immer gut gefüllt war mit Wassereis :-)

Durch die Streichung einer Trainingseinheit, wegen zu geringer Hallenkapazitäten, und vielen krankheitsbedingten Absagen, wechselten sich im weiteren Saisonverlauf Siege und Niederlagen ab. Zum neuen Jahr wurden die Gruppen neu eingeteilt und es wurde in der Kreisklasse weitergespielt. Wieder startete man erfolgreich und konnte diesmal auch eine kleine Siegesserie aufbauen.

Mitte März stand dann das letzte Saisonspiel in eigener Halle an. Mit einem abschließenden Sieg konnte die Saison auf einem tollen 2. Platz beendet werden. Im Anschluss gab es zusammen mit den Eltern und viel Pizza im Vereinsheim eine kleine Abschlussfeier. Das letzte Highlight für die Mannschaft war dann die Fahrt nach Hinsbeck.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass alle Jungs über die Saison eine tolle Entwicklung durchgemacht haben. Viele Dinge, die am Anfang vielleicht noch etwas holprig waren, wurden am Ende oft mit einer großen Leichtigkeit umgesetzt. Eine super Entwicklung, die in der nächsten Saison fortgeführt werden soll.





männliche E2-Jugend: Eine gute Entwicklung

Nach einer Saison als mF1 gespickt mit Niederlagen und keinem einzigem Punkt, freute man sich bei der neuen mE2 auf die neue Saison.

Natürlich war allen klar, wir sind die kleinen in dieser Spielzeit und vermutlich wird es auch diese Saison wieder viele, wenn nicht sogar sehr viele Niederlagen geben. Aber wenn die Jungs in der vergangenen Saison eins gezeigt haben, dann das es nicht ums Ergebnis geht.

Also ging die Mannschaft und das Trainerteam frohen Mutes an die neue Aufgabe und die neue Saison heran. Unterstützung für den Trainerstab fand man in Stefan Geldmacher, der selber viele Jahre aktiv Handball gespielt hat, sodass der Verlust von Marla Welter in der kommenden Saison personell ausgeglichen werden konnte.

Fortan ging es den Trainern um zwei wesentliche Punkte: 1. den Jungs weiterhin Spaß am Handball vermitteln, 2. in der kommenden Saison mindestens einen Punkt holen, besser noch, einen Sieg.

Die neue Saison begann wie die alte aufhörte, mit einer Niederlage nach der anderen. Die Spiele waren gut, die Gegner waren besser. Ein ums andere Mal wenn die Hoffnung keimte "heute geht was", kam die zweite Halbzeit in offener Spielweise daher und zerstörte diesen kleinen Keim jäh.

Im Dezember dann wurde ein neuer Sponsor gesucht und in der Firma Böckmanncenter Köttelwesch aus Krefeld gefunden. Es wurden Trainingsanzüge bestellt damit der Mannschaftsverbund künftig auch auf dem Weg zum Spiel sichtbar ist. Pünktlich zum letzten Spiel des Jahres wurden die Anzüge geliefert und die Jungs bekamen eine Motivationspritze, "es gibt eine Überraschung wenn ihr gewinnt". Natürlich hatte man im Vorfeld geschaut das nicht grade der stärkste Gegner auf dem Feld stand und siehe da, noch mehr als sonst legten sich die Jungs ins Zeug, liefen jedem Ball hinterher und am Ende konnte man gegen TD Lank das erste Spiel überhaupt gewinnen, 18:17. Überglücklich ging

es in die Weihnachtsferien und die Motivation zum ersten Trainig im Januar war deutlich zu spüren.

Wer mehr will kann auch mehr verlieren, so kam es dann dazu das trotz richtiger Einstellung die nächsten Spiele dennoch wieder Rückschläge waren. Man wollte teils einfach auch zu viel und dabei sind Fehler unterlaufen die im ein oder anderen Spiel Punkte kosteten. Dennoch konnte man den positiven Spirit im Team spüren und nicht nur einmal haben die Jungs selber das Ziel formuliert, nicht als Tabellenletzter die Saison zu beenden. Nach weiteren guten Spielen beendete man die Saison dann mit 6 Punkten und wurde nur durch ein Nachholspiel von TD Lank am letzten Spieltag doch noch eingeholt - aber psst. das muss man den Jungs ja nicht verraten ;).

Alles in allem eine gute Saison die eine gute Entwicklung gezeigt hat. Auch die Mannschaftsstärke hat im Laufe der Saison zugenommen. Anfangs mit 10 Spielern gestartet stand man am Ende bei 16 Spielern. Das ganze wurde gekrönt mit einer tollen Mannschaftstour nach Hinsbeck im Mai an der ausnahmslos alle Spieler teilgenommen haben.



klimagerechte Architektur - auch im Bestand

• Effizienzhaus • Plusenergiehaus

ENTWURF · PLANUNG · OBJEKTÜBERWACHUNG



www.dieris-architekt.de





weibliche F-Jugend:

Zwei Mannschaften - ein Team!

Mit insgesamt 27 Kids und 4 Trainer/innen starteten wir mit zwei Mannschaften in die Saison 2022/23 mit dem Ziel jede Menge Spaß zu haben! Zwar spielten die Mädels in unterschiedlichen Mannschaften sogar auch offiziell gegeneinander, im Grunde handelte es sich aber um ein Team, das sonst alle Aktionen neben dem Handballfeld gemeinsam gemeistert hat.

Mit neuen Trikots ausgestattet starteten die F1 und die F2 in die Saison. Mit ein paar Höhen und Tiefen konnten sich beide Teams im Mittelfeld der Tabelle ansiedeln. Viel wichtiger als der letztendliche Tabellenplatz ist aber die Tatsache, dass sich alle Mädels enorm weiterentwickelt haben, sowohl spielerisch als auch als Teil eines Teams.



Egal ob bei der Halloween Party, der Weihnachtsfeier wo ein Training mit der ersten Damenmannschaft anstand oder bei diversen anderen Aktionen, die Mädels haben ihr Motto #Freundschaft #Leidenschaft #Turnerschaft mit Begeisterung gelebt.

Als Abschluss einer tollen Saison stand noch die Jugendfahrt nach Hinsbeck auf dem Programm, an der die Mannschaft in fast in kompletter Stärke teilnahm. An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an Jule, Mona und Tim, die mich in der Saison super unterstützt haben. Mona wird den Jahrgang 2014 nun in die E-Jugend begleiten. Jule und Tim bleiben als Trainer mit in der F-Jugend. Dort bekommen wir in der kommenden Saison noch tatkräftige Unterstützung von Carla.

Bestens ausgestattet wurden wir mit neuen Trikots von SAMCO und zu Weihnachten gab es noch eine Gemeinschaftsaktion mehrerer Gönner und vor allem SMEETS Transporte, wodurch die Kids mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet wurden. Ein weiteres Dankeschön geht an unsere Schiedsrichter, besonders an Jens, der nahezu jedes Spiel der F1 gepfiffen hat und natürlich ein riesen Dank an die Eltern für die Unterstützung als Zeitnehmer, Taxi, Ärzte, Seelsorger und Fans:-) Nach dieser tollen Saison sind alle Mädchen gut im Handballsport sowie im Verein angekommen und freuen sich jetzt schon auf das nächste Handballjahr!



Heart meetz Soul

Mentalcoaching | Emotionscoaching

emTrace® COACHING

- Stärkung der mentalen und emotionalen Widerstandsfähigkeit
- Steigern der Leistungsfähigkeit
- Verarbeiten von inneren und äußeren Konflikten und Stresserlebnissen
- Lösen von Blockaden und alten Verhaltensmustern
- Begleitung individueller Kernthemen

DIESE THEMEN GEHEN WIR GEMEINSAM AN!

- Traumatische Erfahrungen (Geburt, Lebenskrise, etc.)
- Unbegründete Ängste vor z.B. Tieren, Prüfungen, Ärzten, dem Fliegen, etc.
- Fördern des flexiblen Denkens und Handelns
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Ausbauen der Fähigkeit mit stressigen Situationen umzugehen
- Unterstützung bei der Genussregulierung (Nikotin und Lebensmittel)

ICH BEGLEITE DICH!

- Bewältigung von Ängsten und inneren Belastungen aller Art
 - Regulierung von Leistungsstress
 - Wiederfinden und Ausbauen deiner Stärke und Inneren Kraft
 - Mindset Coaching - z.B. „Ich schaffe diese Prüfung!“



WER BIN ICH?

- Stefanie Alexandra Meetz
- Mentalcoach
- Emotionscoach
- Hebamme

MELDE DICH GERNE BEI MIR !

- ☎ 015253450052
- ✉ heartmeetzsoul@googlemail.com
- 🌐 www.heartmeetzsoul.de
- 📷 heart.meetz.soul

weibliche D1-Jugend: **Kreismeister**

Unser Team der weiblichen D-Jugend hat eine sportlich tolle Saison hinter sich, die mit dem Gewinn der Kreismeisterschaft gekrönt wurde. Die Meisterschaft wurde in zwei Gruppen ausgespielt, die Sieger der beiden Gruppen qualifizierten sich für das Endspiel.

Als kompletter Altjahrgang starteten wir hochmotiviert in die Saison 22/23. Schon nach wenigen Spielen entwickelte sich ein top eingespieltes Team, welches immer 100% gab und sowohl auf, als auch neben dem Feld, Spaß hatte. Die Hinrunde absolvierten wir makellos und starteten ungeschlagen in die Rückrunde. Auch diese konnten wir verlustpunktfrei durchspielen und konnten somit unsere Konkurrenten mit 26:2 Punkten und 471:103 Toren weit hinter uns lassen.

Im Finale ging es in Straelen gegen den Sieger der anderen Gruppe. Gegen das Team aus Aldekerk gab es vor einer überragenden Kulisse einen 12:28 Sieg und wir sicherten uns den Kreismeistertitel.

Neben der sportlich erfolgreichen Saison gab es noch weitere Highlights. Zu dem gehörte auf jeden Fall die Fahrt zum Ulzburg-Cup. Auch hierbei zeigte man wieder eine starke Leistung. Im Halbfinale unterlag man der SG Hamburg Nord und verpasste im Platzierungsspiel haarscharf den 3. Platz. Trotzdem ein tolles Wochenende, bei dem die Mädels sich von ihrer besten Seite zeigten.

Jede einzelne Spielerin hat sich in dieser Saison technisch, spielerisch enorm weiterentwickelt und wird es auch kommende Saison tun, zumal der Kern des Teams und das Trainerteam zusammenbleibt.

Die Saison war also ein voller Erfolg, die Mädels waren mit ganz viel Spaß und Freude dabei und wir freuen uns alle schon auf die neue Saison als weibliche C2.

Der Dank geht an alle Eltern für die Fahr-, Trikot- und Zeithilfen. Ohne Euch wäre es nicht möglich!



männliche D1-Jugend: **Zusammenhalt**

Die Saison der männlichen D1 war geprägt von bedeutenden Ereignissen und Fortschritten. Ein intensives Trainingslager mit Testspielen gegen Aldekerk und Vorst legte den Grundstein für die kommende Zeit. Zelten mit sportlichen Aktivitäten und gemeinsamem Pizzessen förderten den Teamgeist.

Die Mannschaft analysierte Spiele aus der eher holprigen Hinrunde, um in der Rückrunde zu performen. Eine herzliche Weihnachtsfeier stärkte den Zusammenhalt und half beim

Teamwachstum. Die Rückrunde zeigte deutliche Verbesserungen und man sah eine gute Entwicklung jedes einzelnen Spielers.

Der Saisonabschluss mit Beachhandball und der Übernachtung im Vereinsheim war ein abschließendes Highlight und schweißte das Team mehr zusammen. Ebenfalls das sportliche Wochenende im Jugend und Erlebnisdorf Hinsbeck bescherte schöne Erinnerungen an ein gemeinsames Beisammensein. Die Vorbereitung für die C-Jugend-Qualifikation begann mit positiver Energie und gestärktem Selbstvertrauen.



Insgesamt war die Saison geprägt von Zusammenhalt, Lernen und persönlichem Wachstum. Die Mannschaft hinterlässt nicht nur sportliche Erfahrungen, sondern auch unvergessliche Erinnerungen für die Zukunft.



weibliche C1-Jugend: **Nordrheinliga**

Unsere junge weibliche C1, die teilweise sogar aus Spielerinnen der D-Jugend bestand, spielte eine gute Saison. Wären unsere Mädels in ihrer Leistung konstanter gewesen, wäre auch eine deutlich bessere Platzierung möglich gewesen. Aber fangen wir mal von vorne an.

Eine Qualifikation für die Nordrheinliga war nicht nötig, da die Mädels der Jahrgänge 07/08 im vorherigen Jahr gut vorgelegt hatten, sodass wir einen Festplatz erhielten. Dies brachte Zeit für viele tolle Beach- und Rasenturniere, bei denen wir durchweg tolle Ergebnisse und einige Turniersiege erzielen konnten.

Im September startete dann die Saison. Für die meisten Mädels ihr erstes Jahr in der höchsten Spielklasse und vorallem ihr erstes Jahr mit Harz. In den ersten beiden Spielen wurden uns dann auch direkt die Grenzen aufgezeigt, wir verloren beide Spiele deutlich. Allerdings sollten die beiden Gegner am Ende auch Platz 1 und 2 in der Tabelle belegen.

Im dritten Spiel gegen Königsdorf zeigten wir bereits ein anderes Gesicht, spielten mutig im Angriff und konnten unsere ersten beiden Punkte holen. Die Freude war groß.

Danach folgten zwei weitere Siege und eine knappe Niederlage gegen Solingen. Anschließend kam wohl unser stärkstes Spiel der Saison, in dem wir die Mädels aus Longerich knapp



besiegen konnten. Wir entwickelten uns von Spiel zu Spiel weiter und standen am Ende der Hinrunde mit 10:6 Punkten auf dem vierten Tabellenplatz. Damit konnten wir definitiv zufrieden sein.

In der Winterpause nahmen wir am gut organisierten Turnier der JSG Düsseldorf-Süd teil und unterlagen im Finale ganz knapp mit einem Tor den Mädels aus Venlo. Wir waren für die Rückrunde also

bestens vorbereitet. Die startete allerdings etwas schleppend. Nach den verdienten Niederlagen gegen den Tabellenführer und den Tabellenzweiten, konnten wir leider nur ein Unentschieden gegen Königsdorf holen.

Mitte März zeigen wir dann aber nochmal gegen Solingen was wir draufhaben und holten einen Punkt gegen den starken Gegner, obwohl wir zur Halbzeit bereits 11:18 hinten lagen. Das war ganz stark und ein toller Abschluss. Am Saisonende belegten wir dann einen guten fünften Tabellenplatz in der höchsten Jugendklasse, ganz knapp hinter dem vierten Platz.

Nun gehen 6 Mädels des Jahrgangs 2008 in die B-Jugend hoch und die Mädels des Jahrgangs 2009/2010 greifen erneut in der Nordrheinliga an.

Wir wünschen allen viel Spaß, Erfolg und vorallem eine verletzungsfreie Saison.

Debeka
Wir für Sie in Kempen.



Servicebüro Kempen
Kuhstraße 29
47906 Kempen

☎ 02152 9903969

✉ Servicebüro_Kempen@debeka.de



weibliche C2-Jugend:

Zwar außer Konkurrenz – trotzdem mit viel Willen und Biss

Die weibliche C2 startete ihre Saison am 3. September 2022. Da das Team ein paar Ältere im Kader hatte, musste es leider mit der „außer Konkurrenz“-Regelung spielen. Dies hielt die Spielerinnen aber nicht davon ab, mit hoher Motivation und Kampfgeist in jedes Spiel, in jede Abwehrformation und in jeden Zweikampf hineinzugehen.



Der Start in die Saison verlief

also holprig und endete in einer ersten Niederlage. Das ließ die Spielerinnen aber nicht entmutigen. Mit noch mehr Biss und Motivation arbeiteten sie also im Training an ihren Fehlern und feilten an der Technik und Taktik.

Eine Woche später stand nun das zweite Saisonspiel in Oppum an. Jeder Spielerin konnte man den Ehrgeiz in den Augen ansehen und es kam einem so vor, als würden alle diesen einen Gedanken teilen: Wir wollen gewinnen! Und so nahm die Mannschaft diese Mentalität mit auf den Platz und verfolgte hochmotiviert das Ziel, den ersten Sieg nach Hause zu holen. Gesagt, getan: Dank einer gelungenen Abwehr und

einer schnellen Bewegung im Angriff konnten sie sich deutlich durchsetzen und gewannen ihr erstes Spiel der Saison. Die C2 ruhte sich aber auf diesen Sieg nicht aus. Sie trainierte weiter und schärfte ihre Fähigkeiten.

So kam es, dass das Team im Laufe der Saison Spiel um Spiel gewann und regelmäßige Erfolge feiern konnte. Zwar konnten die Spielerinnen ihren hochgradigen Erfolg

auf der gültigen Tabelle nicht einsehen, doch darauf kam es auch nie an. Der Spaß am Sport und am Spiel war immer die oberste Priorität der Mannschaft.

Durch die regelmäßigen Siege erlangten sie enorm Selbstbewusstsein, was die Motivation für den Handball abermals steigerte. So kann die C2 mit ihrem Trainer selbstbewusst auf die nächste Saison schauen. Auch wenn der Sprung in die B-Jugend eine große Hürde darstellt, hat das Team in der Vergangenheit schon bewiesen, dass es sich aus Krisen befreien und daran wachsen kann.



Lachner
GmbH

Lebensmittel-Sonderposten auf dem Wochenmarkt in Ihrer Nähe!

Seit nunmehr 44 Jahren bietet die Firma Lachner Lebensmittel-Markenartikel an.
GROSSE Marken – KLEINE Preise, diese Devise erfreut sich immer größerer Beliebtheit bei den Kunden.

Das Unternehmen hat sich darauf spezialisiert, Markenartikel aus dem Lebensmittelbereich diskret in sekundäre Vertriebskanäle zu vermarkten. Hierbei wird insbesondere auf Vorgaben und Wünsche der Hersteller eingegangen. Für den Kunden ist es wichtig, dass er sich absolut darauf verlassen darf, dass die Ware qualitativ immer einwandfrei ist. So werden diese Angebote auch gemäß den deutschen Lebensmittelvorschriften überwacht. Der Schwerpunkt dieser Produkte liegt vor allem auf Lebensmittel kurz vor Ende des Mindest-Haltbarkeitsdatums, Markenware aus Verpackungsumstellungen, Waren mit leichten Produktionsfehlern (1B Waren), Überproduktionen der großen Hersteller sowie Auslaufartikeln. Dabei können sich die Kunden über ein ständig wechselndes Sortiment von Lebensmittel und Markenwaren freuen, die zu überaus günstigen Preisen angeboten werden.

GEGEN
VERSCHWENDUNG

Insgesamt führt die Marktstrategie der Lachner GmbH auch dazu, dass eine Verbesserung der Nachhaltigkeit gegeben ist, denn so vermeidet man die sonst eventuell nötige Vernichtung von Lebensmitteln.

Lebensmittel-Sonderposten
Lagerverkauf
auf dem Wochenmarkt

GROSSE Marken
KLEINE Preise

ABHOLMARKT

DINSLAKEN
Erlenstraße 55-69 • 46539 Dinslaken
Mi./Do. von 13 bis 18 Uhr
Fr. 9-18 Sa. 9-12 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen

Sie finden uns auf folgenden Märkten in Ihrer Nähe:

Wochenmärkte: nur Mittwochs: WES-Domplatz Mittwochs/Samstags: DU-Hochfeld, DU-Hochemmerich, DU-Hochheide, OB-Sterkrade, Donnerstags: DU-Beeck, DU-Bissighaim, DU-Huckingen, DU-Hamborn, OB-Schmachtenort, DIN-Hiesfeld Freitags: DU-Aldenrade Kometenplatz, DU-Meiderich Spichernplatz, DU-Neumühl, Voerder Wochenmarkt Samstags: DU-Walsum Franz-Lenze-Platz



Nils Jansen

Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG

Ostwall 130-132 · 47798 Krefeld
Telefon: 02151 - 36 23 152 · E-Mail: nils.jansen@postbank.de

Ihr Spezialist für **Baufinanzierung** und alle Themen
rund um die **eigenen vier Wände**





weibliche B1-Jugend:

Nordrheinliga-Meister und Achtelfinale Deutsche Meisterschaft

Dass der 2006/2007 Jahrgang in St.Tönis besonders stark ist, hat sich in ganz Deutschland herumgesprochen. Das bringt natürlich viele positive Erfolge, aber leider auch traurige Konsequenzen mitsich.

Vergangene Saison als älterer Jahrgang haben die Mädels des 2007 Jahrgangs bereits die Vizemeisterschaft in der Nordrheinliga und auch im Westdeutschen Handballver-

Im Hinspiel überraschten wir den Gegner sichtlich und waren bis zur 30 Minute auf Augenhöhe. Dann drückten die beiden Jugendnationalspielerinnen des Gegners dem Spiel ihren Stempel auf, wir hatten 10 schwache Minuten und verloren am Ende mit 22:27.

Im Rückspiel mussten wir die Stärke des Gegners anerkennen und hatten mit 21:29 das Nachsehen. Trotzdem gehören wir damit erneut zu den TOP 16 aus Deutschland!

Anschließend folgte noch ein tolles Saisonabschlussturnier in Schweden, bei dem wir uns gegen die starke internationale Konkurrenz durchsetzen und den Turniersieg holen konnten. Und nun kommen die traurigen Nachrichten, die so ein herausragender Erfolg mitsich bringt. Denn viele großen Vereine sind in den letzten Jahren auf uns aufmerksam geworden.

Lilija, die seit der F-Jugend bei uns das Tor hütet, schließt sich dem Bundesligaverein HSG Bensheim/Auerbach an und wird dort ab August das Internat besuchen.

Eva, die seit der D-Jugend ganz schön viele Tore für uns geworfen hat, schließt sich dem Bundesligisten Bayer Leverkusen an und wird dort versuchen sich einen Platz zu erkämpfen.

Anna, die ebenfalls seit der D-Jugend bei uns trainiert/seit der C-Jugend bei uns gespielt hat, muss die Handballschuhe an den Nagel hängen, da sie in den Bundesligabereich des 1.FC Köln (Fußball) wechselt. Damit verlieren wir drei tolle Persönlichkeiten und absolute Leistungsträger.

Glücklicherweise können wir mit Greta (TV Aldekerk), Grace

(TB Wülfrath) und Anna-Lena (JSG Düsseldorf-Süd) drei tolle Neuzugänge verzeichnen.

Wir wünschen allen viel Spaß, Erfolg und vor allem eine verletzungsfreie Saison.



band errungen. Nun traten sie gemeinsam mit den Mädels des Jahrgangs 2006 in der B-Jugend Nordrheinliga an. Und auch hier waren die Ziele hochgesteckt.

Über die ganze Saison wurden die Mädels ihrer Favoritenrolle gerecht und bekleideten die Tabellenführung. Erst in der Rückrunde gab es den einzigen Punktverlust gegen die starken Mädels aus Leverkusen.

Corona schwächte unser Team bei diesem Spiel enorm, hinz kam, dass Leverkusen sich nur für dieses Spiel mit Spielerinnen aus dem Bundesligakader verstärkte (was natürlich erlaubt ist).

Unsere Mädels kämpften auch in diesem Spiel und gaben alles, sodass wir am Ende zwar das Spiel verloren, aber den direkten Vergleich gewannen. Dies bedeutete schlussendlich, dass wir am Saisonende die Meisterschaft in der Nordrheinliga mit 18:2 Punkten feiern konnten.

Dies brachte uns den direkten Einzug ins Achtelfinale um die Deutsche Meisterschaft. Leider hatten wir da großes Lospech und erhielten den letztjährigen Deutschen Meister Berliner TSC als Gegner (der übrigens dieses Jahr VIZE Deutscher Meister wurde).



Die Saison startete im August 2022 und wir waren voller Vorfreude. Trotz der wenigen Spieler in der Mannschaft hatten wir Lust, die Saison zu gewinnen und Oberliga-Meister zu werden.

Die vielen Verletzungen der Spieler prägten unsere Saison und wir mussten oft auf Spieler verzichten. Doch durch die Unterstützung der weiblichen B-Jugend spielten wir eine klasse Saison. Auch Niederlagen warfen uns nicht aus der Bahn und wir ließen die Köpfe nicht hängen, denn dadurch stieg unsere Motivation, Meister zu werden, noch mehr. Wir kämpften in jedem Spiel um den Sieg und gaben jedes Spiel mehr als 100%. Außerdem veranstalteten wir Mannschaftstreffen, die uns als Team stärkten.

Das zahlte sich aus und wir wurden am Ende Oberliga-Meister.

Natürlich haben wir unsere Leistungen auch unserem Trainer Christian Zensen zu verdanken, denn er gab sich viel Mühe, passte das Training perfekt an und versuchte aus allem das Beste zu machen.

Auch wenn die Mannschaft durch Höhen und Tiefen ging, war diese Saison die beste, die ich je erlebt habe und ich bin dankbar, dabei gewesen zu sein. So eine unfassbar tolle Mannschaft habe ich selten erlebt.

Ich bedanke mich für die tolle Zeit und bin traurig, dass es nun ein Ende hat.

Wir erleichtern den Alltag Service aus einer Hand

- Grund- und Behandlungspflege
- Erreichbarkeit 365 Tage á 24 Std.
- Individuelle Dienstleistungen

Unverbindliche Beratung bei Ihnen zu Hause



Florence-Hilfe

(02151) 79 55 28

Laschenhütte 21 47918 Tönisvorst
Inhaber: Maik Weinhold
www.florence-hilfe.de



weibliche A1-Jugend **erreicht in der JBLH zum ersten Mal die Pokalrunde**

Schon zum dritten Mal in Folge hat es die weibliche A-Jugend der Turnerschaft geschafft, sich für die Jugendbundesliga zu qualifizieren. Im Qualifikationsturnier wurden beide Mannschaften aus dem Verband Westfalen, nämlich der TV Verl und der SC DJK Everswinkel, besiegt. Ein toller Erfolg für die Mannschaft, die zur Hälfte aus Spielerinnen bestand, die bereits auf Bundesligaerfahrung zurückgreifen können, und durch einige talentierte B-Jugendliche ergänzt wurde.

Die Auslosung der Gruppen sorgte für Spannung, insbesondere wegen des Derbys gegen TV Aldekerk und der vermeintlich ausgeglichenen Begegnungen gegen JSG Mundenheim und SG Kappelwindeck/Steinbach. Schon beim ersten Heimspiel vor toller Kulisse konnte die Turnerschaft ihren ersten Sieg in der Jugendbundesliga feiern. Es hätte sogar noch mehr drin sein können. Aufgrund der Ergebnisse in den anderen Spielen hatte die Turnerschaft die Chance, den zweiten Platz zu erreichen und somit die direkte Qualifikation für die kommende Saison sicherzustellen. Leider musste sich die Mannschaft aber nach einem großartigen Kampf zu Hause knapp dem Favoriten TV Aldekerk geschlagen geben. Dennoch bedeutete der dritte Platz die Teilnahme an der Pokalrunde.

Ein weiteres Highlight war das Spiel gegen TV Nellingen Ende Dezember, obwohl die Mannschaft aufgrund von Krankheiten stark dezimiert war und wenig Chancen sah. Doch was die junge Mannschaft besonders in der zweiten Halbzeit zeigte, begeisterte Trainer David von Essen und alle mitgereisten Eltern. Dank einer beweglichen Abwehr und

einer starken Paula Schneider im Tor konnten sie das Spiel mit 26:24 für sich entscheiden. Da sie nur gegen das starke Team aus Schwabmünchen verloren hatten, schlossen sie die Pokalrunde auf dem zweiten Platz ab und gehörten somit zu den 20 besten Mannschaften Deutschlands!



Der Kader bestand aus: Mia Bandusch, Emma Dahlke, Julia Fassbender, Caroline Fettes, Kristina Klett, Annalena Kolo, Merle Kott, Johanna Neng, Gesa Nüninnghoff, Nike Peters, Rebekka Rücker, Anastasia Symons, Leonie Udaw, Julia Wehnen, Lena Zensen (Trainer: David von Essen, Christian Zensen)



WIR SUCHEN DICH !

- > Unterstützung Abwicklung Rehagruppen im Schwimmbad
- > Kassierer Handballspiele
- > Organisation von Aktionstagen im Bereich Turnen
- > Gute Seele des Trainerteams
- > Mithilfe Kindergeburtstage und Ferienprogramm

Infos über die Geschäftsstelle

Telefon 02151-701861 oder mail@turnerschaft1861.de



1. Damen: **Erstes Übergangsjahr auf 3. Tabellenplatz abgeschlossen**

Für die 1. Damen war es eine besondere Saison: Nach erfolgreichen Jahren als Trainerin der 1. Damenmannschaft übergab Miriam Heinecke zur neuen Saison den Trainerstab an David von Essen. Dieser Wechsel hatte das klare Ziel, die Mannschaft zu verjüngen und verstärkt Talente aus dem Jugendbereich zu integrieren. Gemeinsam mit drei Neuzugängen, Eva Legermann, Kathi Ueffing und Anika Henschel, sowie einer Vielzahl junger Spielerinnen, begann die Vorbereitungsphase.

Trotz vielversprechender Resultate, darunter Siege gegen die Drittligisten Fortuna Düsseldorf und TB Wülfrath, verlief der Saisonstart eher verhalten. Eine Niederlage gegen den späteren Tabellenzweiten Gelpo/Strombach und weitere Unentschieden gegen Überrauch und Bonn zeichneten den Start aus. Der erste Saisonsieg musste mühsam auswärts gegen Königsdorf erkämpft werden. Die Mannschaft hatte Schwierigkeiten, Konstanz zu finden. Deutlichen Siegen folgten beispielsweise schmerzhaft Niederlagen, wie die gegen BHC Solingen.

Nach intensiven Gesprächen in der Winterpause trat das Team mit frischem Elan in die Rückrunde. Obwohl sich die Entwicklungen nicht sofort in den Ergebnissen zeigten, waren stetige Fortschritte erkennbar. Besonders zum Saisonende konnte die Mannschaft auf eine zuverlässige Abwehr vertrauen und im Angriff vermehrt spielerische Lösungen finden. Ein Höhepunkt der Saison war das letzte Heimspiel, in dem sie dem Aufsteiger BHC 50 Minuten lang auf Augenhöhe begegnete und nur knapp unterlag. Nach weiteren Siegen gegen Nümbrecht und Weiden beendete die Mannschaft die Saison auf dem dritten Tabellenplatz – eine Position, die dem Leistungsstand entsprach. BHC und Strombach spielten in ihrer eigenen Liga.

Besonders positiv hervorzuheben war die sportliche Entwicklung in der Rückrunde und der immer stärkeren Zusammenhalt bei den Spielen. Zum Schluss wurden neben

Eva Legermann noch die St. Töniser Urgesteine, Verena Wolf und Verena Borrmann, die der Mannschaft sportlich sicher fehlen werden. Die Saison 23/24 wird aufgrund der Herausforderungen von drei Absteigern aus der 3. Liga und der weiteren Verjüngung der Mannschaft zweifelsohne eine anspruchsvolle Aufgabe darstellen.



Haben Sie schon mal daran
gedacht in den Räumlichkeiten

der Turnerschaft St.Tönis 1861 e.V. **zu feiern ?**

Egal ob Familienfeste, Betriebsfeiern, kulturelle Veranstaltungen oder andere Anlässe
- fast alles ist möglich !

Information & Kontakt: 02151-706861 oder mail@turnerschaft1861.de

2. Damen:

Souveräne Meisterschaft gelungen

Am Ende sah alles nach einem souveränen Durchmarsch aus der Bezirksoberliga in der Verbandsliga aus: Die Mannschaft sicherte sich den Meistertitel mit beeindruckenden fünf Punkten Vorsprung vor dem Tabellenzweiten und behielt in der Rückrunde eine makellose Bilanz ohne Punktverlust.

Doch bei genauerem Hinsehen wird klar, dass die Reise zu diesem Erfolg keineswegs so einfach war, wie es auf den ersten Blick scheint. Der Beginn der Sommerferien brachte einen unerwarteten Trainerwechsel mit sich, als David von Essen bereitwillig sowohl die 2. Damen als auch die 1. Damen betreute. Die anfängliche Unsicherheit und Unzufriedenheit, hervorgerufen durch die Herausforderungen der Trainingsgestaltung, der Kaderzusammenstellung mit A-Jugendlichen sowie Spielerinnen der 1. und 2. Damenmannschaft und die Frustration über harzfreie Auswärtsspiele, war unübersehbar. Die Konsequenz dieser Umstände waren zwei anfängliche Niederlagen gegen die Mitaufstiegsfavoriten VeruKa und Bocholt.

Dennoch bewahrte die Mannschaft ihre Ruhe, konzentrierte sich stärker und steigerte sowohl die Motivation als auch die Qualität des Trainings. Dies zeigte sich nach und nach auch in den Spielen: Alle Feldspielerinnen hatten regelmäßige Gelegenheit, sich in die Torschützenliste einzutragen, und eine klare Top 7 war kaum auszumachen. Dies verdeutlichte die beeindruckende Breite der jungen Mannschaft, deren Durchschnittsalter bei 19 Jahren lag.

Die Mannschaft machte nicht nur in punkto Teamstärke Fortschritte, sondern auch auf spielerischer Ebene. Die Abwehr stand stabiler in der 5:1, Tempogegenstöße wurden konsequent ausgeführt und die Angriffe überlegter und geduldiger ausgespielt. Während sämtliche Heimspiele souverän

bewältigt wurden und sowohl der Tabellenzweite Bocholt (35:8) als auch der Dritte VeruKa (34:16) besiegt wurden, entwickelten sich Auswärtsspiele oft zu Nervenkitzel bis zur Schlussminute und waren nur selten spielerisch ansprechend. Dennoch zeichnete sich die Mannschaft durch ihre



Stimmung und Entwicklung aus, indem sie auch diese knappen Spiele für sich entschied.

Nach dem letzten Saisonspiel folgte eine wohlverdiente Aufstiegsfeier und die Verabschiedung einiger Spielerinnen, die aus verschiedenen Gründen eine Handballpause einlegen oder sich anderen Vereinen anschließen werden.

Zur Aufstiegs Mannschaft gehörten: *Neele Brandt (TW), Kristina Klett (TW), Anastasia Symons (TW), Kyara Balve, Anna Bleckwedel, Paula Detkes, Julia Fassbender, Caroline Fettes, Nicole Hölters, Corinna Kohnen, Annalena Kolo, Merle Kott, Johanna Neng, Nike Peters, Rebekka Rücker, Helen Scheffel, Emily Siebenmorgen, Lena Zensen*




Die 3. Damen schaffte den Aufstieg in die Bezirksliga



Stark wird man gemeinsam.



sparkasse-krefeld.de/allemgewachsen

Folgen Sie uns:  

**Nirgends macht uns
Gemeinschaft so stark
wie im Sport. Darum
unterstützen wir den
Sportverein von nebenan.**

**Gemeinsam
allen
gewachsen**

 **Sparkasse
Krefeld**



1. Herren: Sensationelle Saison beschert nach 42 Jahren wieder Herren-Oberliga-Handball

Nachdem wir in der vergangenen Saison einen zum Teil überraschenden 3. Platz ergattert hatten, ging es für uns mit dem Ziel erneut unter die ersten drei zu kommen, in die neue Saison. Abgesehen davon lag der Fokus auch wieder darauf unsere jungen Spieler weiter in die Mannschaft zu integrieren und Ihnen den Übergang in den Seniorenbereich zu erleichtern.

Nach einer anstrengenden Vorbereitung ging die Saison für uns mit einem Auswärtsspiel in Wesel los.

Das Spiel konnten wir trotz einiger Ausfälle mit dem besseren Ende für uns gestalten und so freuten wir uns schon auf das erste Heimspiel vor eigenem Publikum.

In der Woche darauf ging es dann im 1. Heimspiel der Saison gegen den Aufsteiger und Nachbarn aus Süchteln zur Sache. Leider konnten wir dieses Spiel nicht erfolgreich beenden und mussten einen ersten Rückschlag hinnehmen. Auch in der darauffolgenden Woche konnten wir aufgrund diverser Ausfälle nicht zu unserer Normalform finden und kamen nicht über ein Unentschieden gegen die Zweitvertretung vom TV Aldekerk hinaus. Das bedeutete für uns im Klartext 3:3 Punkte nach 3 Spieltagen, eine Steigerung musste her.

Diese Steigerung folgte auch! Wir konnten eine unbeschreibliche Siegesserie starten und verloren von Ende September bis Mitte März nur ein einziges Mal. Für uns bedeutete das einen überraschenden und überragenden 1. Tabellenplatz mit einer guten Ausgangslage für den Saisonendspurt. Allerdings war uns zur jederzeit bewusst das wir noch ein schweres Restprogramm vor der Brust haben und wir den 1. Platz nur verteidigen können, wenn wir konzentriert weiter machen.

Das taten wir auch und erspielten uns somit am drittletzten Spieltag den ersten Matchball für einen möglichen Aufstieg. Begleitet von ca. 150 eigenen Fans ging es für uns zum Nachbarn aus Königshof.

Mit unseren Fans im Rücken konnte man das Spiel schnell unter Kontrolle bringen und souverän nach 42 Jahren Abstinenz die Rückkehr in die Oberliga klar machen.

Gemeinsam mit Fans, Familie, Freunden und Sponsoren wurde der Aufstieg gebührend bis spät in die Nacht gefeiert. Hervorheben muss man erneut die unfassbare Arbeit unserer Trainer Zoran Cutura und Horst Grützner, die mal wieder das Beste aus der Mannschaft herausholen konnten. Insbesondere die „Jungen Wilden“: Timo Jorcke, Jonas Wingert und Johannes Borgmann konnten sich gut in die Mannschaft einbringen und waren maßgeblich am Erfolg der Mannschaft beteiligt.

Ein großer Dank geht auch an unseren Mannschaftsbetreuer Christian Bruchhaus der für unsere Mannschaft nicht mehr wegzudenken ist.

Weiterhin möchten wir uns an dieser Stelle auch noch einmal bei allen Zuschauern, Zeitnehmern und Sponsoren für die tolle Unterstützung bedanken.

Wir freuen uns gemeinsam mit euch auf das kommende Abenteuer Oberliga!

Bis Bald eure Erste Herren.



Der Kader 2023/2024

Hintere Reihe von links: Trainer Zoran Cutura, Betreuer Christian Bruchhaus, Betreuer Günter Löcher, Co-Trainer Horst Grützner, Betreuer Patrick Löcher, Zeitnehmer Uwe Sinnecker

mittlere Reihe von links: Nick Wens, Alexander Dau, Jonas Wingert, Simon von der Forst, Florian Steffens, Johannes Bergmann, Alexander Bruchhaus, Jakob Klett, Timo Jorcke

vordere Reihe von links: Domenic Wolf, Pascal Binger, Valentin Schmitz, Alexander von Borstel, Andreas Paas, Liam Meyers, Kai Wingert, Niklas Nelsen
Es fehlen: Matthias Löcher, Hans Christian Dau, Christos Karavasilis, Yannick Sinnecker



PRIVATE FEIERN
KEGELBAHNEN
TAGUNGSRAUM



1857

NIEDERRHEINISCHES WIRTSHAUS
IM HAUS WIRICHS.

**ESSEN. TRINKEN.
GENIESSEN.**

1857. niederrheinisches Wirtshaus im Haus Wirichs | Hochstraße 21 | 47918 Tönisvorst
Mail. info@wirtshaus1857.de | Tel. 02151 44 69 630 | www.wirtshaus1857.de



2. Herren: **Zu Hause hui, Auswärts pfui**

Die letzte Saison der zweiten Herren innerhalb der Landesliga war von Höhen und Tiefen geprägt.

Auf der einen Seite haben wir die heimische Corneliusfeldhalle zu einer Festung verwandelt (11 Siege, 1 Niederlage!). Auf der anderen Seite wurden auswärts leider viel zu oft Punkte gegen vermeintlich schlechtere Gegner liegen gelassen (2 Siege, 3 Unentschieden, 7 Niederlagen). Die Umstellung von Harz ist uns selten gut gelungen.

Das lassen wir jedoch nicht als Ausrede gelten. Trotzdem können wir stolz auf diese Saison sein. Es gab viele enge Spiele, in denen wir Moral und Teamgeist gezeigt haben. So wurde beispielsweise ein 5:12 nach 16 Minuten gegen Neukirchen noch in einen 30:26 Sieg verwandelt

oder ein knapper Derbysieg gegen Vorst mit 24:23 im letzten Saisonspiel über die Zeit gerettet. Dazu kommt, dass viele von uns bei der ersten Mannschaft erfolgreich beim Ziel Aufstieg ausgeholfen haben. Es ist schön zu sehen, dass zwischen den Mannschaften Teamspirit und Zusammenhalt keine leeren Phrasen sind.

Insgesamt blicken wir also gerne auf die Saison 2022/2023 zurück, Am Ende erreichten wir einen soliden 4. Platz mit 29:19 Punkten. Wenn wir in der nächsten Saison unsere Auswärtsschwäche ablegen, ist vielleicht ein höherer Platz in der Tabelle möglich, wer weiß!

Wir freuen uns jedenfalls auf die kommende Saison! Bis bald in der Halle!



Eine Werkstatt - alle Marken



Telefon 0 21 51 - 79 06 33

Lenenweg 13 · 47918 Tönisvorst · www.auto-horster.de



3. Herren: **Eine durchwachsende Saison**



Für die Saison 2022/2023 hatte sich die dritte Herren einiges vorgenommen. Aufgrund der Trennung der Kreisliga A in zwei Gruppen, spielte man nur 14 Spiele. Fast jedes zweite Wochenende war frei.

Ziel war Platz 1 und damit die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation. Die Vorbereitung lief gut. Tolle Testspiele und ein selbst organisiertes Turnier gegen höher spielende Gegner verbreiteten gute Laune. Auch, dass nur jedes zweite Wochenende gespielt wurde, schürte die Hoffnung, dass man immer mit einem vollen und motivierten Kader antreten konnte.

Um es abzukürzen: Die Hinrunde verlief so schlecht, dass zum Ende des Jahres ein Krisengespräch geführt wurde, weil man gegen den Abstieg spielte.

Die Rückrunde verlief besser. Am Ende konnte aber das Ziel Aufstieg nicht erreicht werden. Schlimmer, man musste das letzte Spiel absagen, weil zu wenig Personen zur Verfügung standen. Und das obwohl der Spielplan lange im voraus feststeht. Mitte März war man fertig. Nach vier Wochen Pause und die Abfrage wer noch dabei ist, ging es dann mit der „Vorbereitung“ für 2023/2024 los. Auf dem Papier stehen ausreichend Feldspieler und Torhüter. Wie viele Mannschaften kämpft aber auch die dritte Herren mit konkurrierenden Angeboten. So muss jede Woche von neuem gebangt werden, ob genügend Personen zur einzigen Trainingszeit am Freitagabend kommen. Aufgrund der ungewissen Zukunft haben die Trainer vorerst auch nicht den Aufstieg als Ziel ausgerufen. Ja, mal sehen was kommt...

4. Herren: **Die etwas andere Saison ...**

Der Start der 4ten Herren Mannschaft in die Saison musste aus traurigem Anlass verschoben werden. Viel zu früh hat es einen von uns mitten aus den Leben gerissen. Nils diese Saison gehört dir! 28 forever.

Emotional von Anfang an. Schon zu Beginn an der Scharfstraße, wo der Auftakt überlegen gestaltet werden konnte, zeichnete sich ab, diese Saison sollte besonders werden. Der Heimauftritt zeigte direkt „Wir haben Bock!“ Unser Bierwart

stark auf und steigerte sich von Gegner zu Gegner. Immer mit der Devise „Wir wollen Spaß haben und am liebsten dabei Gewinnen.“ Dies klappte beängstigend gut und als im Januar die perfekte Hinrunde mit weißer Weste abgeschlossen wurde hatte man sich in einen Rausch gespielt und wollte den Platz an der Sonne nicht mehr hergeben. Einziger Wermutstropfen durch den Wegfall der Rosenthalhalle hatte man keine eigene Hallenzeit mehr und musste sich individuell oder in



den diversen Mannschaftsaktivitäten fit halten. Anders als in den Jahren zuvor, wo durch familienunfreundliche Anwurfzeiten, Krankheitswellen usw. Partien abgesagt werden mussten, trat man jede Partie an. Grund war der stetig rotierende Kader. Einer Hydra gleich schaffte man es selbst kurzfristige Ausfälle mit vollem Einsatz und Spontanverpflichtungen entgegen zu wirken. Auch hier nochmals Danke für die Unterstützung aus den anderen Mannschaften des Vereins. Am Ende haben es 33 verschiedene Spieler geschafft lediglich eine Saisonniederlage hinnehmen zu müssen. Orchestriert wurde das Team von Trainerfuchs T.B. ergänzt durch diverse Assistenten. Verlassen konnten wir uns stets auf unsere Kampfgericht Ellen und Yannick – nochmals Vie-

J.P. organisierte für Mannschaft und Fans kulinarische Feinkost und sollte diese Kunst die Saison noch häufiger zeigen. Nochmals Chapeau.

Auch ein herzliches Dankeschön allen Familien, Anhängern und Fans fürs „Freistellen“ oder dabei sein. Ohne euch wäre die 4te Herren nicht das was sie ist. Verschiedenste, teils weit aus jünger besetzte Mannschaften, gaben ihre Visitenkarte in der erweiterten Liga ab. Die Truppe spielte, in dem durch zurückgezogene Mannschaften arg zerstückelten Spielplan,

len Dank für eure Zeit und Nerven. Die einzige Niederlage verpasste uns der Mitaufsteiger aus Gladbach. Bereits Ende März konnte die Meisterschaft errungen werden. In der Saison 23/24 spielt die 4te nach ein paar Jahren Abstinenz in der Kreisliga B. Doch mit dieser mannschaftlichen Geschlossenheit und dem Rückhalt ist eines sicher. Auch in der Kreisliga B kann man Spaß haben. Wer das ganze Spektakel einmal passiv oder aktiv erleben möchte ist herzlich eingeladen.

Eure 4te Johannes Jennes



Jugendfahrt nach Hinsbeck

Auch in diesem Jahr fuhren wir mit unseren Teams von der F- bis zur D-Jugend und Teile der männlichen C-Jugend ins Feriendorf nach Hinsbeck mit einer Rekordteilnehmerzahl von 150 Kids und 20 Betreuern!

Mehr als die Hälfte des gesamten Feriendorfes lag in Turnerschafts-Hand und so wurden Freitagnachmittag die Häuser schnell bezogen und das Gelände unsicher gemacht. Vor Ort musste aufgrund der großen Teilnehmerzahl noch ein wenig Finetuning an den Abstimmungen für die Essenszeiten betrieben werden, aber auch das ließ sich schnell regeln.

Erfreulicherweise konnten wir im Vorfeld der Fahrt eine Kooperation mit der Sportjugend NRW aushandeln, die an dem Wochenende ihre Abschlussprüfungen zur Kindertrainerausbildung hatten. So konnten die Jungtrainer der Sportjugend ihre Abschlussprüfungen mit Hilfe unserer Kleinsten durchführen. Sowohl für die Kids, als auch für die neuen Trainer ein voller Erfolg, so dass wir diese Kooperation auch für das kommende Jahr schon wieder fixiert haben.

Neben vielen gemeinsamen Aktionen fanden auch einige Aktionen Mannschaftsintern oder innerhalb der Altersstufe statt. Fliphop- Halle und der Besuch der örtlichen Eisdielen waren nur zwei kleine Highlights des Wochenendes. Samstagabend wurde bei leichten Regnen der Grill angeschmissen bevor am Sonntag nach dem Frühstück und dem Auszug



aus den Häusern die Eltern freudestrahlend aber auch erschöpft in Empfang genommen werden konnten. Die Herbergsfahrt war wieder einmal ein voller Erfolg und ein tolles Erlebnis für Kids und Trainer. Irgendwann schaffen wir es das ganze Dorf in Hinsbeck einzunehmen. Fest steht im nächsten Jahr kommen wir wieder!!!

#hinsbeck 24

Save the Date! Hinsbeck 2024
03.05. – 05.05.

Handball AG: Der Start ins Handball-Leben

Jedes Jahr nach den Herbstferien startet die Handball AG der Turnerschaft St. Tönis in Kooperation mit den St. Töniser Grundschulen um neue sportbegeisterte Kids an den Handballsport heranzuführen. Kostenlos können die Kids der ersten Klassen bis zu den Osterferien erste Erfahrungen beim Fangen, Pellen und Werfen sammeln.

Als krönender Abschluss auch in diesem Jahr wurde ein großes Handballfest in der Corneliusfeldhalle gefeiert. Über 40 Kinder begeisterten die zahlreichen Zuschauer in drei spannenden Handballspielen. Eltern, Geschwister und Freunde konnten sich über die erstaunlichen Fortschritte der Kinder freuen. Nicht nur dass die Grundlagen des Handballsports erlernt wurden, auch mit wie viel Spaß sie bei der Sache sind. Jeder gelungene Spielzug wurde frenetisch gefeiert und beklatscht.

Der Großteil der Teilnehmer will seine handballerischen Fähigkeiten weiter verbessern und dem Handballsport treu bleiben. Seit den Osterferien haben die Jungs des Jahrgangs 2016 eine eigene Mannschaft gebildet und werden in der kommenden Saison in der F-Jugend an den Start gehen. Auch die Mädchen des 2016 Jahrgangs wurden in die aktuelle F-Jugend Mädchen Mannschaft integriert werden auch dort eine eigene Mannschaft des Jahrgangs stellen. Insgesamt stellt die Turnerschaft in diesem Jahr 5 F-Jugend-Mannschaften, ein Wahnsinn Erfolg für den Nachwuchs!



Für die Turnerschaft ist die Handball AG eben der Heranführung der Kleinsten auch ein wichtiger Baustein der Trainerausbildung. Jedes Jahr werden die Jugendlichen in der AG von erfahrenen Trainern angeleitet und geschult, um dann später als Trainer in den Jugendmannschaften aktiv zu sein.

Für die Kinder, die im Sommer 2023 eingeschult werden, startet die Handball AG nach den Herbstferien. Informationen dazu werden im Vorhinein über die St. Töniser Grundschulen verteilt.

Start Handball AG 2023:
Samstag 21.10.2023

Sponsoren der Turnerschaft St. Tönis

Vielen Dank für die Unterstützung!

www.autohaus-hülsemann.de
hülsemann

 **Sparkasse
Krefeld**

BOLLORE
LOGISTICS

 **Volksbank
Krefeld eG**

 **Berater
KLIMA
Technik GmbH**

 **ekaris GmbH**
STEUERBERATUNGSGESellschaft
www.ekaris.de

Pandur-Heinecke
— STEUERBERATUNG —

Vektor
Medien|agentur
www.vektor-medien.de

 **Postbank**
Nils Jansen
Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG



Haben auch Sie Interesse an
einem Sport-Sponsoring
bei der Turnerschaft St. Tönis ?

Wir informieren Sie gerne über
Ihre individuellen Möglichkeiten.
Kontakt: mail@turnerschaft1861.de

BEWIRB DICH
IN 60
SEKUNDEN

ALS MACHER SUCHEN

WIR DICH – und du suchst waschechte Macher. Stimmt doch, oder?

Wir bieten Dir etwas, was Du schon lange gesucht hast: einen echten Mehrwert.

Nur, einen? Zahlreiche! Beispiele gefällig? Ein herausragendes Gehalt, vielfältige Sozialleistungen, umfangreiche Weiterbildungschancen, Sport im firmeneigenen Gym und unzählige weitere attraktive Benefits. Wir wollen einfach, dass Du fit bist, Spaß an der Arbeit hast und Dich in unserem Team rundum wohlfühlst – mit Menschen, die genauso ticken wie Du.

Also starte gleich die Suche nach Deinem perfekten Match und finde den Traumjob, der wirklich zu Dir passt!

**Bewirb Dich
in 60 Sekunden!**





Der Vorstand 2023



1. Vorsitzender:
CHRISTIAN HÜLSEMANN
Email: c.huelsemann@turnerschaft1861.de



2. Vorsitzender:
JÜRGEN TOPP
Email: j.topp@turnerschaft1861.de



1. Kassiererin:
KATHRIN POHL
Email: k.pohl@turnerschaft1861.de



2. Kassierer:
UWE SCHMITZ
Email: mail@turnerschaft1861.de



1. Geschäftsführerin / Pressesprecherin:
SANDRA ENGER-SCHMITZ
Email: mail@turnerschaft1861.de



2. Geschäftsführer:
KLAUS WINGERT
Email: k.wingert@turnerschaft1861.de



Handball-Obmann:
HANS DAU
Email: h.daul@turnerschaft1861.de



Jugend-Handballwart:
THOMAS WINGERT
Email: t.wingert@turnerschaft1861.de



Volleyballwart:
THORSTEN MEYER
Email: t.meyer@turnerschaft1861.de



Gesundheitssportwartin:
MARTINA LANGER
Email: m.langer@turnerschaft1861.de



Oberturnwartin:
JULIA DIERIS
Email: turnen@turnerschaft1861.de



Pressesprecherin:
SANDRA ENGER-SCHMITZ
Email: s.enger-schmitz@turnerschaft1861.de



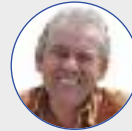
Sozialwart:
NILS JANSEN
Email: n.jansen@turnerschaft1861.de



Festwart:
CHRISTIAN BRUCHHAUS
Email: c.bruchhaus@turnerschaft1861.de



1. Beisitzer:
ANDREAS DRATHEN
Email: mail@turnerschaft1861.de



2. Beisitzer kommissarisch:
DR. FRIEDHELM CASPERS
Email: mail@turnerschaft1861.de

MITGLIEDER DES ÄLTESTENRAT:

Wolfgang Wellinghausen, Karl-Heinz Cox, Hannelore Bönig, Gerda Wieland,
Horst Drießen und Ursula Elsen



Hüsges Gruppe® Die Gutachter

Unfall?

Wir kommen zu Ihnen!

Unsere Leistungen:

- Haftpflicht – und Kaskogutachten
- Bewertungen / Oldtimer Classic Data
- Bewertungen von Leasingrückläufen
- forensische Unfallrekonstruktion
- hauseigenes Bewertungstool – **CarData 24**
- bedarfsorientierte und zielgerichtete IT-Softwarelösungen
- bestehende Schnittstellen zu größten Auktionshäusern

Über uns:

- bundes- und europaweit – auch in Ihrer Nähe
- über 170 Standorte
- mehr als 200 Gutachter
- über 50 Jahre Erfahrung und nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert
- öffentlich bestellt und vereidigt
- multilinguale Gutachten – 13 Sprachen

Hotline: 02154 / 95350

Ing. Büro Bernd Hüsges • **Krefelder Str. 297** • 47877 Willich
E-Mail: info@huesges-gruppe.de • www.huesges-gruppe.de

Unsere vier neuen Marken

NEU



BAIC



DFSK



FAW



SERES

Darauf werden Sie abfahren!

Autohaus Hülsemann OHG
Luisenstraße 14 - 22
47799 Krefeld
Telefon: +49 2151 314488
Telefax: +49 2151 392329
E-Mail: info@autohaus-huelsemann.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 07:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 13:00 Uhr



hülsemann

autohaus-huelsemann.de